



# UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen  
im Sommersemester  
1963

# Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden .....	1
Collegium generale .....	6
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät .....	7
Christkatholisch-theologische Fakultät .....	10
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät .....	11
Medizinische Fakultät .....	18
Veterinär-medizinische Fakultät .....	29
Philosophisch-historische Fakultät .....	33
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät .....	42
Lehramtsschule .....	55
Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern .....	63
Cours en langue française .....	63
Universitätssport .....	65
Akademische Preisaufgaben .....	66

**Das Rektorat, die Rektoratskanzlei, die Verwaltung und die Quästur sowie die Dekanate der Christkatholisch-theologischen, der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, der Medizinischen und der Phil.-hist. Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.**

Die Rektoratskanzlei und die Universitätsverwaltung sind während des Semesters geöffnet von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, am Samstag bis 11.00 Uhr.

# Mitteilungen für die Studierenden

**Beginn der Immatrikulation: 16. April 1963**

**Dauer der Vorlesungen: 17. April bis 13. Juli 1963**

## **Dauer der Immatrikulationen**

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 16. April bis 15. Mai 1963 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung in der Rektoratskanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Universitäten und, bei unterbrochenem Studium, ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Primarlehrer, die im kommenden Sommersemester das Lehramtsschulstudium aufnehmen wollen, haben sich *frühzeitig* anzumelden. Nähere Auskunft erteilt die Rektoratskanzlei.

## **Exmatrikulation**

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

## **Kollegiengeld**

Das *Kollegiengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegiengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studenten haben nur die Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, die Krankenkasse und die Universitätsbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten. –

Die Ansätze der Kollegiengehonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in den Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten der Kasse* werden jeweils am Schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

### **Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) Invalidenversicherung (IV) und Erwerbssersatzordnung (EO)**

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Student pro Semester einen Beitrag von Fr. 7.50. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen).

Erwerbstätige Studierende, auf deren Erwerbseinkommen im Jahr ein AHV/IV/EO-Beitrag von mindestens Fr. 15.— entrichtet wurde, werden von der Bezahlung der AHV/IV/EO-Semesterbeiträge befreit, sofern eine entsprechende Bescheinigung über die geleisteten AHV/IV/EO-Beiträge vorgelegt wird. Andernfalls können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV/IV/EO-Semesterbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückgefordert werden. Für das Rückerstattungsgesuch sind besondere Formulare von der Rektoratskanzlei zu beziehen.

*Die AHV/IV/EO-Beiträge werden für das ganze Jahr (Fr. 15.—) im Wintersemester erhoben.*

### **Darlehens- und Stipendienkasse**

Die Darlehens- und Stipendienkasse kann Studierenden Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweils bis zum 15. Mai oder 15. November der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

### **Studentenversicherung**

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Universitätsverwaltung (Tel. 2 64 42).

### **Studentenkrankenkasse**

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

## **Testaterteilung**

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Bezahlung des Kollegengeldes gestattet.

### **Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung**

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Sekretär der kantonalen Maturitätskommission, Dr. Ch. Lang, Schosshaldenstrasse 16a, Bern, zu richten. Dazu ist ein Formular zu verwenden, das bei der kantonalen Erziehungsdirektion bezogen werden kann. Massgebend für die Durchführung der Prüfungen ist das „Reglement für die ausserordentlichen Maturitätsprüfungen des Kantons Bern“, das beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, bezogen werden kann. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

### **Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die Prüfungen finden jeweils in der ersten Semesterwoche statt. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben – und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr – enthalten müssen, sind spätestens bis zum 15. März 1963 zuhänden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, Hauptgebäude der Universität, Zimmer 54, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

### **Zimmernachweis**

für Studierende durch die Rektoratskanzlei.

## Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektorskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

## Schweizerische Dissertationszentrale

Die Studenten sollten in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem Dissertationsleiter, ihr Thema der Schweizerischen Dissertationszentrale, Schweizerische Landesbibliothek, Büro 68, mitteilen. Die Zentrale gibt an Hand ihrer Kartothek Auskunft, ob das gemeldete Thema schon bearbeitet wird.

## Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadt- und Universitätsbibliothek**, Kesslergasse 41. Geöffnet werktags 8–12, 13–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek**, Hallwylstrasse 15. Enthält nur Helvetica, Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 9–12, 14–18 Uhr, Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Juli und August Samstag nachmittags geschlossen.  
*Schweizerischer Gesamtkatalog* in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag 8–12 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes**, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek** (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von Berufs- und Fachliteratur für jedermann. *Vormittags*: Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags*: Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Kantonale Gewerbebibliothek** (Gewerbemuseum), Kornhaus, 1. Stock, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9–12, 14–20 Uhr  
Samstag . . . . . 9–12, 14–16 Uhr

## Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich von 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Das **Bernische Historische Museum**, Helvetiaplatz 5, mit historischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen, ist täglich von 9–12 Uhr (sonntags von 10–12 Uhr) und von 14–17 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Das **Naturhistorische Museum** der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15, mit zoologischen, mineralogisch-geologisch-palaeontologischen Sammlungen. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

**Schweizerisches Alpines Museum**, Helvetiaplatz 4, Kartographie, Reliefs, Erschliessung der Alpen, Volkskunde. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

---

**Konservatorium für Musik in Bern**, Kramgasse 36, Tel. 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Vor Anmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–12 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *unenigeltlich* zur Benützung offen. Geöffnet am Dienstag von 13.30–15 Uhr, Mittwoch 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11, 15–17 Uhr, Freitag 15–17 Uhr.

**Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen**, Zürich 6, Sonneggstrasse 26, Tel. (051) 47 28 46. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

## Collegium generale

1. Vortragsreihe für Hörer aller Fakultäten und für ein weiteres Publikum. Mittwoch 18.15–19.15.

### Wissenschaft im totalen Staat

8. 5. *Ideologie und Wissenschaft im totalitären System*  
Prof. H. J. Lieber  
(Freie Universität Berlin)
15. 5. *Die Rechtswissenschaft im Sowjetsystem* Prof. L. Révész  
(Früher Universität Budapest)
29. 5. *Die Wissenschaftsorganisation in der Sowjetunion.*  
*Zum Bildungswettbewerb zwischen Ost und West* Prof. K. Meyer  
(Freie Universität Berlin)
5. 6. *Wandlungen der sowjetischen Philosophie* Prof. J. Bochenski  
(Universität Freiburg i. Ue.)
12. 6. *Zwang und Freiheit in der sowjetischen Philosophie*  
*der Physik* Prof. Müller-Markus  
(Universität Freiburg i. Ue.)
19. 6. *Biologie im totalitären System* Prof. H. Nachtsheim  
(Max Planck-Institut Berlin)
26. 6. *Unterwerfung durch Erziehung. Zur Funktion der*  
*Pädagogik im totalen Staat* Prof. G. Möbus  
(Universität Mainz)
3. 7. *Geschichtsschreibung als Instrument totalitärer Po-*  
*litik* Prof. W. Hofer

2. Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 6. bis 9. Juni 1963:

Lessing. Abgehalten von den Professoren Fricke, Gauss, Jucker, Kohlschmidt, Locher, Theiler, Walzer. Als Gast des Collegium generale: Prof. Dr. Erik Lunding, Universität Aarhus.



## Evangelisch-theologische Fakultät \*

3. *Erklärung der Genesis*. Montag, Mittwoch, Freitag 9–10  
Prof. J. J. Stamm
4. *Das Buch Hiob*. Montag, Mittwoch, Freitag 8–9 Derselbe  
Siehe auch Nummern 408, 409
5. *Hebräisch-Kurs für Anfänger II*. Dienstag 17–19, Mitt-  
woch 13.30–15, Freitag 17–18 Lektorin Dora Scheuner
6. *Kursorische Lektüre: Deuteronomium*. Freitag 18–20 Dieselbe
7. *Erklärung der Leidensgeschichte*. Dienstag 8–10 Prof. W. Michaelis
8. *Neutestamentliche Theologie I*. Montag 10–12, Freitag  
11–12 Derselbe
9. *Erklärung der Apostelgeschichte, Kap. 1–12*. Dienstag  
14–16 Prof. H. Bietenhard
10. *Kursorische Lektüre von Texten aus den synoptischen Evan-  
geliien und der Apostelgeschichte*. Dienstag 16–18 Prof. R. Morgenthaler
11. *Pietismus, Aufklärung, Idealismus*. Montag, Mittwoch,  
Donnerstag 8–9 Prof. K. Guggisberg
12. *Kirchengeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts*. Donners-  
tag 9–10, Freitag 8–9 Derselbe
13. *Kirchengeschichtliches Repetitorium*. Donnerstag 15–16 Derselbe
14. \* *Religionsgeschichte IV: Indien und Ostasien*. Montag  
10–12 Prof. H. Schär
15. \* *Schweizerische Kirchengeschichte: Christianisierung und  
Klöster des frühen Mittelalters*. Dienstag 10–12 Derselbe

### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

16. \* *Einführung in die Psychopathologie*. Mittwoch 11–12  
Prof. H. Schär
17. *Pastoraltheologie: Die Führung des Pfarramtes*. Montag  
9–10 Derselbe
18. \* *Erlösung und Anthropologie*. Dienstag 18–19 Derselbe
19. *Dogmatik II: Das Heil in Christus (Soteriologie)*. Diens-  
tag 8–10 Prof. G. Locher
20. *Dogmengeschichte I: Alte Kirche*. Donnerstag 8–10 Derselbe
21. *Geschichte der Ethik von Augustin bis zur Gegenwart*.  
Dienstag, Donnerstag 10–12 Prof. A. de Quervain
22. \* *La réformation, le catholicisme d'aujourd'hui et l'Eglise*.  
Mercredi 17–18 Le même
23. *Philosophiegeschichte V: Die Philosophie des 20. Jahr-  
hunderts*. Donnerstag, Freitag 11–12 Prof. U. Neuenschwander
24. \* *Religionsphilosophie I*. Freitag 10–11 Derselbe
25. \* *Mann und Frau heute – ein theologischer Beitrag zum  
Wesen der Geschlechter*. Montag 18–19 Pd. K. Lüthi
26. *Geschichte und Gestalt des reformierten Gottesdienstes*.  
Mittwoch 9–11 Prof. H. Dürr
27. *Geschichte der Pädagogik*. Freitag 9–10 Derselbe
28. \* *Begegnung von Christentum und Islam*. Freitag 10–11 Derselbe
29. *Die Bedeutung Johann Sebastian Bachs für die protestan-  
tische Kirchenmusik II*. Montag 15–16 Prof. K.W. Senn

*Anmerkung:*

Das schwererziehbare und nervöse Kind, siehe Nr. 273

Einführung in die Psychotherapie, siehe Nr. 278

Geistige und soziale Probleme der Jugend von heute, siehe Nr. 404

Mensch und Kultur im Lichte der Erb- und Sozialhygiene, siehe Nr. 187

## Seminar

30. *Alttestamentliches Seminar: Der Messias.* Donnerstag  
16–18 Prof. J. J. Stamm
31. *Neutestamentliches Proseminar: Sondergut der Synoptiker.*  
Donnerstag 16–18 Prof. W. Michaelis
32. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der Neuzeit.*  
Montag 16–18 Prof. K. Guggisberg
33. \* *Religionsgeschichtliches Seminar: Antike Religion und  
Christentum.* Mittwoch 10–11 Prof. H. Schär
34. *Systematisches Seminar: Lektüre und Diskussion von Ver-  
lautbarungen des Ökumenischen Rates.* Freitag 16–18 Prof. G. Locher
35. *Ethisches Seminar: Der Nächste und der Bruder in der  
Theologie und in der Philosophie der Gegenwart.* Donners-  
tag 18–19.30 Prof. A. de Quervain
36. *Philosophisches Proseminar: Fichte.* Donnerstag 10–11  
Prof. U. Neuenschwander
37. *Homiletisches Seminar: Alttestamentliche Texte an Hand  
des Buches „Probleme der alttestamentlichen Hermeneutik“.*  
Montag 16–18 Prof. H. Dürr
38. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 14–16 Derselbe
39. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für Theologiestudenten  
mit Klaviervorbildung.* Freitag 14–16 Prof. K. W. Senn
40. *Praktisch-theologischer Kurs für Pfarramtskandidaten.*  
5 Wochen. Ende April bis Anfang Juni  
Prof. H. Dürr und Lektor Balsiger

## **Christkatholisch-theologische Fakultät \***

41. *Spezielle Einleitung in das Alte Testament II.* Dienstag  
10–12 Prof. **A. E. Rüthy**
42. *Erklärung der Genesis.* Donnerstag, Freitag 10–12 Derselbe
43. *Einleitung in das Neue Testament, II. Teil.* Mittwoch  
10–12 Prof. **K. Stalder**
44. *Auslegung des 1. Korintherbriefes.* Donnerstag 17–19,  
Freitag 15–16 Derselbe
45. *Dogmengeschichte III: Die Hermeneutik als Grundlegung  
der Theologie im Hochmittelalter.* Dienstag 14–16 Prof. **W. Frei**
46. \* *Renward Cysat.* Dienstag 16–17 Derselbe
47. *Geschichte des Altkatholizismus.* Freitag 8–9 Prof. **U. Küry**
48. *Eschatologie.* Dienstag 8–10 Derselbe
49. *Geschichte der Ethik.* Donnerstag 8–10 Derselbe
50. *Lehre von der Seelsorge II.* Mittwoch 8–10 Derselbe
51. *Katechetik.* Mittwoch 16–18 Prof. **K. Stalder**

## **Seminar**

52. *Alttestamentliches Proseminar: Fragen der Quellenscheidung  
im Pentateuch.* Samstag 8–10 Prof. **A. E. Rüthy**
53. *Lektüre des 1. Petrusbriefs.* Freitag 16–17 Prof. **K. Stalder**
54. *Seminar: Dogmatische Übungen.* Freitag 9–10 Prof. **U. Küry**

### *Anmerkung:*

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

## Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät \*

### A. Rechtswissenschaft

55. *Römisches Privatrecht II, 1: Obligationenrecht.* Dienstag 10–12, Mittwoch 8–10 Prof. **A. Beck** Allgemeine Rechtslehre, Rechtsphilosophie, Rechtsgeschichte
56. *Römisches Privatrecht II, 2: Sachenrecht.* Montag 8–10 Derselbe
57. *Romanistisches Seminar: Übungen für Anfänger.* Mittwoch 14–16 Derselbe
58. *Deutsches Privatrecht.* Montag 10–12, Donnerstag 8–10 Prof. **P. Liver**
59. *Bernische Rechtsgeschichte.* Freitag 8–10 Prof. **R. Bäumlin**
60. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Erbrecht.* Montag 15–17, Freitag 17–19 Prof. **A. Beck** Privatrecht
61. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Einleitung und Personenrecht.* Montag 9–10, Dienstag 8–10, Donnerstag 10–11 Prof. **P. Liver**
62. *Privatrechtliches Seminar: Sachenrechtliche Übungen.* Montag 17–19 Derselbe
63. *Übungen im bernischen Zivilrecht, EG zum ZGB.* 1 stündig Prof. **P. Flückiger**
64. *Droit civil suisse: Les successions.* Mercredi 14–16 Prof. **A. Comment**
65. *Exercices pratiques en droit civil suisse.* Mercredi 16–17 Le même
66. *Diritto di famiglia. II<sup>a</sup> parte.* Venerdì 9–11, quindicinalmente Prof. **A. Bolla**
67. *Codice civile svizzero: Diritto ereditario. II<sup>a</sup> parte.* Venerdì 14–16, quindicinalmente Lettore **St. Ghiringhelli**

#### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

68. *Diritto ereditario: Casi pratici elementari*. Venerdì 10–12,  
quindicinalmente Lettore **St. Ghiringhelli**
69. *Schweizerisches Obligationenrecht II: Die einzelnen Ver-  
tragsverhältnisse*. Mittwoch, Donnerstag 8–10 Prof. **H. Merz**
70. *Privatrechtliche Übungen*. Mittwoch 14–16 Derselbe
71. *Übungen im Obligationenrecht (speziell für Nationalöko-  
nomen)*. Gemeinsam mit dem Oberassistenten. Donners-  
tag 14–16 Derselbe
72. *Droit des obligations: les contrats spéciaux*. Mardi 10.30–12  
Prof. **R. Patry**
73. *Séminaire de droit des obligations*. Vendredi 10.30–12 Le même
- Handels-  
recht, ge-  
werblicher  
Rechts-  
schutz, Ur-  
heberrecht
74. *Handelsrecht II (Gesellschaftsrecht)*. Montag 10–12, Frei-  
tag 8–10 Prof. **W. von Steiger**
75. *Droit commercial: introduction et sociétés de personnes*.  
Mardi 8.45–10.15, vendredi 8.45–10.15 Prof. **R. Patry**
- Auslän-  
disches und  
internatio-  
nales  
Privatrecht
76. *Grundzüge des internationalen Zivil- und Handelsrechtes*.  
Donnerstag 8–10 Prof. **W. von Steiger**
- Zivilprozess-,  
Schuldbetrei-  
bungs- und  
Konkursrecht
77. *Bundeszivilprozess*. Freitag 10–12 Prof. **M. Kummer**
78. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Dienstag 20–21.30 Derselbe
79. *Übungen im Schuldbetreibungsrecht*. Dienstag 14–16 Derselbe
80. *Procedura Civile Ticinese. II<sup>a</sup> parte*. Giovedì 17–19,  
quindicinalmente Prof. **A. Bolla**
- Strafrecht,  
Strafprozess  
und straf-  
rechtliche  
Hilfswissen-  
schaften
81. *Strafrecht. Besonderer Teil I (StrGB 1.–6. Titel)*. Dienstag  
15–18 Prof. **H. Schultz**
82. *Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner Teil. Für Kandi-  
daten des Teilexamens*. Montag 16–18 Pd. **A. Haefliger**

83. *Die Strafbestimmungen des BG über den Strassenverkehr vom 19. Dezember 1958.* Dienstag 18–19 Prof. H. Schultz
84. *Allgemeines Strafprozessrecht.* Dienstag 11–12, Mittwoch 17–18 Derselbe
85. *Militärstrafprozessrecht.* Montag 18–19 Pd. A. Haefliger
86. *Übungen im bernischen Strafprozess, insbesondere im Rechtsmittelverfahren.* Freitag 14–16 J.-P. Rüedi
87. *Praktische Kriminalistik.* Freitag 10–12 Lektor A. Krebs
- Wertigkeit gerichtlich-medizinischer Schlussfolgerungen (Besprechung an Hand von Einzelfällen, mit Demonstrationen), siehe Nr. 188
- Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Juristen und Mediziner), siehe Nr. 282
88. *Allgemeines Staatsrecht.* Donnerstag 10–12, 16–18 Prof. R. Bäumlin Öffentliches Recht, Völkerrecht, Kirchenrecht
89. *Staats- und rechtstheoretisches Seminar für Fortgeschrittene.* Freitag 19.30–21.30 Derselbe
90. *Übungen im schweizerischen Bundesstaatsrecht.* Freitag 17–19 Prof. H. Huber
91. *Die Verfassungen der westeuropäischen Staaten seit 1945.* Montag 14–16 Prof. H. Marti
92. *Allgemeines Verwaltungsrecht.* Donnerstag 17–19 Prof. P. Flückiger
93. *Bundesverwaltungsrecht I (Verwaltungsorganisation und Beamtenrecht, Verwaltungsrechtspflege, Militärrecht, Gesundheitspolizeirecht).* Mittwoch 10–12 Prof. K. Eichenberger
94. *Bundesverwaltungsrecht III (Wirtschafts- und Finanzverwaltungsrecht des Bundes).* Dienstag 10–12 Prof. R. Probst
95. *Verwaltungsrechtspraktikum.* Mittwoch 16–18 Prof. G. Roos
96. *Völkerrecht.* Montag 17–19, Freitag 10–12 Prof. R. Bindschedler

97. *Übungen im Völkerrecht.* Dienstag 7–9 Prof. **H. Huber**

98. *Bernisches Notariatsrecht.* Montag–Mittwoch 7–8 Prof. **P. Flückiger**

99. *Übungen im bernischen Notariatsrecht. I. Teil.* 1stündig Derselbe

Wirtschafts-,  
Steuer- und  
Arbeitsrecht

100. *Einführung in das Steuerrecht.* Freitag 18–19.30  
Frau Prof. **I. Blumenstein**

101. *Übungen im Bundessteuerrecht.* Mittwoch 8–10 Derselbe

102. *Bernisches Steuerrecht.* Montag 17–19 Derselbe

103. \* *Arbeitsrecht (Grundlagen und Dienstvertrag).* Freitag  
10–12 Prof. **E. Schweingruber**

104. \* *Die Sozialgesetzgebung der Schweiz.* Freitag 14–16 Derselbe

Versiche-  
rungsrecht

105. *Privatversicherungsrecht II: Die einzelnen Versicherungszweige.* Montag 14–16 Prof. **W. Koenig**

### **B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Theoretische  
National-  
ökonomie

106. *Geschichte der Nationalökonomie.* Dienstag 15–17, Freitag  
15–16 Prof. **H. Sieber**

107. *Preistheorie, I. Teil.* Freitag 16–18 Derselbe

108. *Proseminar: Übungen und Repetitionen.* Durch den Ober-  
assistenten. Freitag 13.30–15 Derselbe

109. *Seminar für Examenskandidaten. Diverse Übungen* (nur  
einmal belegbar). Montag 15–17 Derselbe

110. *Input – Output Analyse, Theorie der Spiele und Lineare  
Programmierung. Bedeutung und Anwendung in der Na-  
tionalökonomie.* Dienstag 15–17 Prof. **H. G. Bieri**

111. *Theorie der Dynamik und des wirtschaftlichen Wachstums.*  
Freitag 14–16 Derselbe

112. *Übungen für mittlere und fortgeschrittene Semester.* Freitag  
8–10 Derselbe



113. *Les théories économiques contemporaines (analyses du revenu national)*. Jeudi 15–16 Prof. F. Schaller
114. *Crises de surproduction et conjonctures*. Jeudi 16–17 Le même
115. *Grundzüge der praktischen Nationalökonomie (2. Teil: Wirtschaftsstruktur, Wirtschaftsordnung und Wirtschaftspolitik der Schweiz)*. Dienstag 17–19, Donnerstag 14–16 Prof. P. Stocker Praktische Nationalökonomie
116. *Wirtschaftspolitisches Kolloquium (nur für höhere Semester)*. Mittwoch 16–18 Derselbe
117. *Grundprobleme gesamtwirtschaftlicher Politik (Konjunktur-, Wachstums- und Strukturpolitik)*. Freitag 18–20 Prof. E. Tuchtfeldt
118. *Wirtschaftspolitische Übungen (für mittlere Semester)*. Donnerstag 10–12 Derselbe
119. *Wirtschaftspolitisches Seminar (nur für höhere Semester)*. Freitag 10–12 Derselbe
120. *Agrarpolitik II*. Dienstag 18–19.30 (verlegbar) Pd. K. Rudolf
121. *Banken- und Börsengeschäfte (II. Teil: Effekten- und Börsengeschäfte)*. Freitag 17–19 Dr. E. Albisetti
122. \* *Der Verkehr (I. Einführung in die Verkehrswirtschaft, allgemeine Grundlagen und Grundbegriffe; II. Volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen)*. Mit Kolloquien. Montag 14–15, Dienstag 8–10 Prof. H. R. Meyer
123. *Struktur und Problematik der Fremdenverkehrsunternehmen in der Schweiz und im Ausland*. Freitag 10–11 Prof. K. Krapf
124. *Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs*. In Verbindung mit Dr. Risch. Freitag 11–12 Derselbe
125. *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, II. Teil*. Donnerstag 10–12 Prof. W. Müller Betriebswirtschaftslehre
126. *Personalpolitik*. Dienstag 10–12 Derselbe
127. *Betriebswirtschaftliche Übungen*. Mittwoch 10–12 Derselbe

128. *Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Prof. **W. Müller**
129. *Kolloquium für Examenskandidaten*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe
130. *Absatzlehre II*. Dienstag 17–19 Prof. **J. Schwenter**
131. *Einkauf und Lagerhaltung*. Dienstag 9–10 Pd. **P. Tlach**
132. *Probleme der Rationalisierung im Büro*. Mittwoch 16–18 Derselbe
133. *Betriebswirtschaftliches Repetitorium mit Übungen (Organisationslehre und Finanzierung)*. Donnerstag 8.30–10 Derselbe
- Arbeitspsychologie, siehe Nr. 401
- Betriebspsychologie, siehe Nr. 402
134. *Grundfragen des Rechnungswesens, unter besonderer Berücksichtigung der Bewertung*. Freitag 10–12 Pd. **E. Langenegger**
135. \* *Spezielles Buchführungspraktikum für Fürsprecher, Notare und Nationalökonomien*. Donnerstag 16–18 Lektor **E. Gerhardt**
136. \* *Buchführungspraktikum I (Beginn des 4-Semesterzyklus)*. Donnerstag 14–16 Derselbe
137. \* *Technik des Bankkontokorrentes*. Freitag 16–17 Derselbe
- Finanzwissenschaft und Steuerwirtschaftslehre
138. *Finanzwissenschaft, II. Teil*. Donnerstag 16–18 Prof. **M. Weber**
139. *Übungen in Finanzwissenschaft*. Donnerstag 10–12, alle 14 Tage Derselbe
140. *Die Sonderbilanzen der Unternehmung und die Gewinnsteuer (spezieller Teil der betrieblichen Steuerwirtschaftslehre)*. Freitag 10–12 Prof. **E. Känzig**
141. *Übungen in der betrieblichen Steuerwirtschaftslehre*. Donnerstag 14–16, alle 14 Tage Derselbe

142. *Geschichte der Soziologie in Auswahl*. Gelesen durch den Assistenten Dr. U. Jaeggi. Mittwoch 8.30–10 Prof. **R. F. Behrendt** Soziologie
143. *Grundbegriffe einer Soziologie der Entwicklungsländer (Kolloquium)*. Ergänzung zur Hauptvorlesung und Repetitorium für fortgeschrittene Studierende. Gelesen durch den Assistenten Dr. P. Trappe. Dienstag 20–21.30 Derselbe
144. *Soziologisches Oberseminar für Doktoranden und Absolventen: Besprechung von Forschungsarbeiten und Neuerscheinungen*. Voranmeldung erforderlich. Mittwoch 20 bis 21.30, alle 14 Tage Derselbe
145. \* *Betriebssoziologische Aspekte des technischen Fortschrittes*. Donnerstag 16–17 Pd. **P. Atteslander**
- Geistige und soziale Probleme der Jugend von heute (Kultursoziologisches Kolloquium), siehe Nr. 404
146. *Die Arbeiterbewegung im 19. und 20. Jahrhundert*. Freitag 8–10 Prof. **E. Gruner** Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
147. *Repetitorium der Wirtschafts- und Sozialgeschichte von den Entdeckungen bis zur Gegenwart*. Gemeinsam mit Prof. Holzer. Donnerstag 8–10, alle 14 Tage (verlegbar) Derselbe
148. *Probleme der schweizerischen Arbeiterbewegung, Kolloquium und Arbeitsgemeinschaft*. Donnerstag 8–10, alle 14 Tage (verlegbar) Derselbe
149. *Publizistische Grundfragen*. Samstag 7–8 Prof. **S. Frey** Zeitungskunde
150. *Geschichte des Nachrichten- und Zeitungswesens bis zur Französischen Revolution*. Samstag 8–9 Derselbe
151. *Statistik II, mit Übungen (Streuungsmasse, Abhängigkeitsmasse, Prüfverfahren)*. Dienstag 14–15, Mittwoch 10–12 Prof. **W. Wegmüller** Statistik
152. *Stichprobenverfahren II*. Montag 14–15 (verlegbar) Derselbe
153. *Methodik des Handelsfachunterrichtes. Kolloquium für Handelslehramtskandidaten*. Freitag 15–16 Lektor **E. Gerhardt** Methodik des Handelsunterrichtes

Allgemeine Pädagogik, siehe Nr. 392

Pädagogisches Proseminar IIa, IIb, siehe Nrn. 393, 394

Pädagogisches Seminar, siehe Nr. 395

Quellenkunde 154. \* *Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation, II. Teil: Quellenkunde, Dokumentationsstellen.* Freitag 17–18 Dr. L. Kern

### Medizinische Fakultät

- Anatomie 155. *Anatomie II (Zirkulation, Nervensystem, Sinnesorgane).* Montag bis Samstag 8–9 Prof. E. Hintzsche
156. *Histologisch-mikroskopische und embryologische Übungen.* Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch. Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 10–12 Derselbe
157. *Arbeiten im Laboratorium, für Vorgerückte.* Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch Derselbe
158. *Embryologie.* Dienstag, Donnerstag, Samstag 7–8 Prof. F. Strauss
159. *Normale Anatomie im Röntgenbild.* Mittwoch 7–8 Derselbe
160. *Mikroskopische Anatomie des Zentralnervensystems.* Donnerstag 14–15 Pd. K. Feremutsch
161. *Die Lokalisation im Gehirn. Ausgewählte Kapitel.* Donnerstag 15–16 Derselbe
- Physiologie 162. *Physiologie II.* Montag bis Freitag 9–10 Prof. A. von Muralt
163. *Übungen zu Physiologie I.* Gemeinsam mit Gastdozent Pillat. Montag, Donnerstag 10–12.30 Derselbe
164. *Arbeiten im physiologischen Laboratorium.* Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
- Physiologische Chemie 165. *Physiologische Chemie II.* Gemeinsam mit Pd. Richterich. Donnerstag 16–18, Samstag 9–10 Prof. H. Aebi

166. *Physiologisch-chemischer Kurs II.* Montag, Dienstag  
14.30–17 Prof. H. Aebi

167. *Kursbesprechung.* Gemeinsam mit Pd. Richterich.  
Montag 17–18 Derselbe

168. *Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie.* Ge-  
meinsam mit Pd. Richterich. Montag 18–19 Derselbe

169. *Arbeiten im Laboratorium.* Gemeinsam mit Pd. Rich-  
terich. Halbtägig Derselbe

170. *Biochemie der hochmolekularen Kohlenhydrate und Kohlen-  
hydratkomplexe.* Dienstag 17–19, alle 14 Tage, alternie-  
rend mit dem biochemischen Seminar Prof. E. F. Lüscher

Siehe auch Nr. 623

*Statistik II, mit Übungen (Streuungsmasse, Abhängigkeits-  
masse, Prüfverfahren).* Siehe Nr. 151 Prof. W. Wegmüller Statistik

*Stichprobenverfahren II.* Siehe Nr. 152 Derselbe

171. *Arzneiverordnungslehre und Pharmakotherapie.* Montag,  
Donnerstag 16–17, Freitag 16–18 Prof. W. Wilbrandt Pharmakologie

172. *Kurs im Rezeptieren und Dispensieren.* Gemeinsam mit  
Spitalapotheker Dr. Hörler und Pd. Kunz. Mittwoch  
16–18 Derselbe

173. *Arbeiten im Laboratorium.* Halbtägig Derselbe

174. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig Derselbe

175. *Klinische Pharmakotherapie. Ausgewählte Kapitel.* Ge-  
meinsam mit Pd. Wyss. 1 stündig Derselbe

176. *Pharmakologie I. Allgemeine Pharmakologie. Für Pharma-  
zeuten und Chemiker.* 2 stündig Derselbe

Hygiene und Bakteriologie	179. <i>Hygiene II (mit Exkursionen)</i> . Unter Mitwirkung von Prof. Fust. Dienstag 8.30–10	Prof. C. Hallauer
	180. <i>Mikrobiologischer Kurs für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker</i> . Montag, Mittwoch, Donnerstag 17–19	Derselbe
	181. <i>Mikrobiologischer Kurs für Zahnärzte</i> . Dienstag 17–19	Derselbe
	182. <i>Hygienische Exkursionen (für Studierende, die Hygiene II nicht belegten)</i>	Derselbe
	183. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganztägig	Derselbe
	184. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Halbtägig	Derselbe
	185. <i>Anaphylaxie und Allergie. Für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker</i> . Donnerstag 10–11	Prof. B. Fust
	186. <i>Tropenmedizin II</i> . Donnerstag 11–12	Derselbe
	187. <i>Mensch und Kultur im Lichte der Erb- und Sozialhygiene (Bevölkerungsproblem, Weiterentwicklung des Menschen (de Chardin), Erbentartung, soziale und kulturelle Schäden)</i> . Freitag 18–19 (verlegbar)	Prof. St. Zuruzoglu
Gerichtliche Medizin	188. <i>Wertigkeit gerichtlich-medizinischer Schlussfolgerungen (Besprechung an Hand von Einzelfällen, mit Demonstrationen)</i> . Dienstag 15–16	Prof. E. Läubli
Pathologie	189. <i>Allgemeine pathologische Anatomie</i> . Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7–8	Prof. B. Walthard
	190. <i>Sektionskurs mit Demonstrationen</i> . Montag, Mittwoch, Freitag 14–16	Derselbe
	191. <i>Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie, für Anfänger</i> . Dienstag, Donnerstag 14–16	Derselbe
	192. <i>Spezielle pathologische Anatomie der Mundhöhle, mit pathologisch-histologischen Übungen (für Zahnärzte)</i> . Gelesen durch den Prosektor. 2stündig	Derselbe

193. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen.*  
Gelesen durch den Prosektor. 2 stündig Prof. **B. Walthard**
194. *Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte.*  
Gelesen durch den Prosektor. 1 stündig Derselbe
195. *Arbeiten im Pathologischen Institut.* Ganztägig Derselbe
196. *Arbeiten im Pathologischen Institut.* Halbtägig Derselbe
197. *Humangenetik II: Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen.* Donnerstag 14–15 Pd. **U. Pfändler**
198. *Medizinische Klinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11 Prof. **W. Hadorn** Innere Medizin
199. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
200. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten.* Freitag, 2 stündig Derselbe
201. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger.* Gelesen durch Pd. Scherrer. Mittwoch 14–16 Derselbe
202. *Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte.* Gelesen durch einen Oberarzt. Montag 14–16 Derselbe
203. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt).* Gelesen durch Pd. Wernly. Freitag 14–16 Derselbe
204. *Morphologisch-haematologische Differentialdiagnostik.*  
Gelesen durch Oberarzt Dr. Bucher, Donnerstag 14–15 Derselbe
205. *Medizinische Poliklinik.* Freitag 11–12.30 Prof. **F. Reubi**
206. *Arbeiten in der medizinischen Poliklinik.* Halbtägig Derselbe
207. *Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten II.*  
1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
208. *Propädeutische Klinik (1. und 2. klinisches Semester).*  
Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11 Prof. **G. Riva**

209. *Neurologischer Kurs. Praktikum der Untersuchungsme-  
thoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik.*  
Mittwoch 8–10 Prof. M. Mumenthaler
210. *Neurologische Propädeutik. Für Anfänger.* Dienstag 16–17  
(verlegbar) Derselbe
211. *Ausgewählte Kapitel der Neurologie und Neurochirurgie  
sowie Differentialdiagnose. Für Fortgeschrittene.* Gemein-  
sam mit Pd. Markwalder. Donnerstag 10–11 (verlegbar) Derselbe
212. *Arbeiten im Laboratorium.* Halbtägig Derselbe
213. *Klinische Demonstrationen aus dem Gebiete der Rheuma-  
tologie.* Donnerstag 11–12 Prof. M. Gukelberger
214. *Klinik und Therapie der Magen-, Darm-, Leber- und Pan-  
kreaserkkrankungen.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
215. *Pathologische Physiologie.* Gemeinsam mit Prof. E. F. Lü-  
scher und den Privatdozenten Gross, P. Cottier, Hässig,  
Scherrer, Stucki. Mittwoch 16–17 Prof. G. Schönholzer
216. *Arbeits- und Sportmedizin.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
217. *Einführung in die Elektrokardiographie.* 1stündig, nach  
Vereinbarung Prof. B. Steinmann
218. *Allgemeine Gerontologie.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
219. *Angewandte neurophysiologische Untersuchungsmethoden  
(EEG, EMG), auch für Vorkliniker.* 1stündig Pd. W. Bärtschi
220. *Neurologie in ambulanter Praxis (mit Demonstrationen).*  
1stündig Derselbe
221. *Repetitorium der inneren Medizin.* 1stündig, nach Verein-  
barung Pd. M. Wernly
222. *Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Tuberkulose und  
ihrer Grenzgebiete.* Dienstag 16–17 Pd. E. Mordasini
223. *Therapie innerer Krankheiten.* Dienstag 17–18 Pd. F. Wyss



224. *Differentialdiagnose*. Montag 8.45–9.30 Pd. P. Stucki
225. *Medizinische Poliklinik für Zahnärzte*. Mittwoch 18–19 Pd. P. Cottier
226. *Blutgruppenserologie und Bluttransfusion*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. A. Hässig
227. *Hämatologisches Kolloquium*. Freitag 18–19 Derselbe
228. *Perkussions- und Auskultationskurs für Anfänger*. Mittwoch 14–16 Pd. M. Scherrer
229. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten*. Montag 16–17, Mittwoch, Donnerstag 9–10 Prof. E. Rossi
230. *Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie*. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Dienstag 18–19 Derselbe
231. *Klinische Visite und praktischer Kurs*. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Montag 17–18.30 Derselbe
232. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
233. *Chirurgische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8–9.30 Prof. K. Lenggenhager Chirurgie
234. *Chirurgisch-propädeutischer Kurs*. Durch einen Oberarzt. Montag 14.30–16 Derselbe
235. *Chirurgischer Operationskurs*. Durch einen Oberarzt. Mittwoch 7–9 Derselbe
236. *Praktische Übungen in der Chirurgischen Poliklinik*. Durch einen Oberarzt. Freitag 14–16 Derselbe
237. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
238. *Thorax- und Gefässchirurgie*. Gelesen durch Pd. Senn. 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung Derselbe
239. *Neurochirurgische Klinik*. Gelesen durch Pd. Markwalder. 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung Derselbe

	240. <i>Allgemeine Chirurgie</i> . Mittwoch 10–12	Prof. M. Saegesser
	241. <i>Spezielle Chirurgie für Vorgerückte</i> . 1stündig	Derselbe
	242. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Halbtägig	Derselbe
	243. <i>Urologische Klinik (allgemeine Urologie), mit praktischen Übungen</i> . Donnerstag 14–16	Prof. E. Wildbolz
	244. <i>Frakturen und Luxationen</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Pd. F. Andina
Unfall- medizin und Orthopädie	245. <i>Unfallmedizinisches Praktikum</i> . Mittwoch 11–12	N. N.
	246. <i>Einführung in die chirurgische Gymnastik und Gipsverbandkurs</i> . Dienstag 16–17	N. N.
	247. <i>Orthopädische Poliklinik</i> . Montag, Donnerstag 9–10	N. N.
	248. <i>Einführung in die orthopädische Chirurgie</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Pd. M. Geiser
Gynäkologie und Geburtshilfe	249. <i>Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik</i> . Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 7–8	Prof. W. Neuweiler
	250. <i>Geburtshilflicher Operationskurs</i> . Dienstag, Freitag 16–18	Derselbe
	251. <i>Kolloquium für Gynäkologie</i> . 1stündig	Derselbe
	252. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganztägig	Derselbe
	253. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Halbtägig	Derselbe
	254. <i>Ausgewählte Kapitel aus der Gynäkologie</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Prof. C. Müller
	255. <i>Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger</i> . 1stündig	Pd. M. Berger
	256. <i>Einführung in die gynäkologische Endokrinologie</i> . 1stündig, nach Vereinbarung	Pd. U. Herrmann
	257. <i>Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte</i> . Donnerstag 18–19	Pd. F. Roth

258. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses.*  
2 stündig, in den Ferien Pd. F. Roth
259. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, einschliesslich Operationen und Demonstrationen. Mittwoch und Samstag auf Einladung. Ophthalmologie  
Prof. H. Goldmann
260. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag 11–12 Derselbe
261. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
262. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen).*  
Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Prof. A. Bangerter
263. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1 stündig Pd. H. Streuli
264. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Montag 14–15 Pd. P. Niesel
265. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14–16 Prof. F. Escher Otorhinolaryngologie
266. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch 14–16 Derselbe
267. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
268. *Otolaryngologische Klinik für Zahnärzte.* Donnerstag 18–19 Derselbe
269. *Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs, für Fortgeschrittene.* Donnerstag 14–15 Pd. J.-P. Secrétan
270. *Otorhinolaryngologisches Kolloquium für Staatsexamenskandidaten.* Mittwoch 16–18, alle 14 Tage Pd. W. Strupler
271. *Psychiatrie I.* Mittwoch, Donnerstag 7–9 N. N. Psychiatrie
272. *Psychiatrische Poliklinik.* Donnerstag 16–18 N. N.
273. *Das schwererziehbare und nervöse Kind. Mit Demonstrationen.* Mittwoch 16–18 Prof. A. Weber
274. *Kinderpsychiatrische Klinik.* 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe

275. *Allgemeine Psychiatrie, II. Teil.* Freitag 14–16 Prof. A. Walther
276. *Kurs der Liquorpunktion und klinische Liquordiagnostik.*  
2 stündig, alle 14 Tage Prof. E. Grünthal
277. *Arbeiten im hirnanatomischen Laboratorium der Waldau.*  
Ganztägig Derselbe
278. *Einführung in die Psychotherapie.* 1 stündig, nach Vereinbarung  
Pd. H. Schneider
279. *Psychiatrische Propädeutik (Einführung in die Untersuchungsmethoden, mit praktischen Übungen).* Dienstag  
14–15.45, Hörsaal Waldau Pd. H. Heimann
280. *Kolloquium über ärztliche Ethik.* 1 stündig, nach Vereinbarung  
Derselbe
281. *Medizinische Psychologie, II. Teil (speziell für Vorkliniker).* Dienstag 17–18  
Pd. Th. Spoerri
282. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik. Für Juristen und Mediziner.* Gelesen durch Dr. R. Wyss. Freitag  
14–16, Hörsaal Waldau N. N.

- Dermatologie 283. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch  
10–12, Freitag 11–12 Prof. H. Kuske
284. *Dermatologisches Kolloquium.* Donnerstag 15–16 Derselbe
285. *Dermatologische Propädeutik.* Dienstag 17–18 Derselbe
286. *Dermatologie der Mundhöhle, für Zahnärzte.* Donnerstag  
17–18 Derselbe
287. *Repetitorium der Dermatologie, für Examenkandidaten.*  
Gelesen durch den Oberarzt. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
- Radiologie 288. *Medizinische Radiologie, mit Demonstrationen. Grundlagen und Skelett.* Donnerstag 8–9.30 Prof. A. Zuppinger
289. *Röntgendiagnostische Übungen für Fortgeschrittene.*  
Samstag 11–12 (verlegbar) Derselbe

290. *Klinik und Therapie maligner Tumoren, mit Demonstrationen.* Freitag 11–12 Prof. **A. Zuppinger**
291. *Dosimetrische Probleme der Anwendung von Radioisotopen.* 1 stündig Prof. **W. Minder**
292. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Zuppinger. Halbtägig Derselbe
293. *Pharmazeutische Chemie.* Montag bis Donnerstag 11–12 Pharmazie Prof. **A. Bürgin**
294. *Pharmazeutisch-chemische Analyse II.* Freitag 8–9 Derselbe
295. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig Derselbe
296. *Arbeiten für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
297. *Galenische Pharmazie I.* Montag, Mittwoch 8–9 Prof. **H. Mühlemann**
298. *Arbeiten im galenischen Laboratorium, für Anfänger und Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
299. *Arbeiten im galenischen Laboratorium, für Anfänger.* Halbtägig (4. Fachsemester) Derselbe
300. *Die Prüfungsmethoden der Ph.H.V. (nur letztes Studiensemester).* Montag, Dienstag, Mittwoch 9–10 Derselbe
301. *Einführung in die quantitativen Bestimmungsmethoden der Ph.H.V. (1. und 2. Fachsemester).* Dienstag 10–11, Donnerstag 9–10 Derselbe
302. *Pharmakognosie der ätherischen Öl-Drogen.* Montag 14–15, Samstag 8–9 Prof. **E. Steinegger**
303. *Allgemeine Kapitel der Pharmakognosie.* Freitag 9–10 Derselbe
304. *Pharmakochemie der Terpene.* Donnerstag 8–9, 10–11 Derselbe
305. *Pharmakognostischer Kurs.* Freitag 10–12, Samstag 9–11 Derselbe
306. *Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium, für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe

307. *Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium, für Vor-  
gerückte. Halbtägig* Prof. E. Steinegger
308. *Neuere Arzneimittel. Mittwoch 10–11* Frau Pd. I. Tschudi-Steiner
309. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2. bis 5. Se-  
mester). Montag bis Freitag 8.30–10.30* Prof. O. Neuner
310. *Pathologie und Therapie der Mundorgane, I. Teil. Mitt-  
woch 16–18* Derselbe
311. *Erworbene und kongenitale Defekte der Kiefer und des  
Gaumens. Freitag 10.30–12.30* Derselbe
312. *Arbeiten an der zahnärztlich-chirurgischen Abteilung.  
Ganztägig* Derselbe
313. *Arbeiten an der zahnärztlich-chirurgischen Abteilung.  
Halbtägig* Derselbe
314. *Zahnärztlich-konservierende Propädeutik. Montag 14–16,  
Dienstag 14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18* Prof. A. Schroeder
315. *Zahnärztlich-konservierende Abteilung. Montag 14–16,  
Dienstag, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18* Derselbe
316. *Histologie der pathologischen Zahngewebe. Montag 11–12* Derselbe
317. *Pathologisch-histologischer Kurs der Zähne. Samstag 9–11* Derselbe
318. *Arbeiten an der Konservierenden Abteilung. Halbtägig* Derselbe
319. *Prothetische Propädeutik (1. Semester). Montag 9.45–12,  
Dienstag 9.45–11, Mittwoch 9–10, Donnerstag 8–11* Prof. K. Beyeler
320. *Zahnärztlich prothetischer Kurs (2. bis 5. Semester). Montag  
bis Freitag 8–10, in Gruppen* Derselbe
321. *Theoretische Prothetik I. Freitag 9.45–10.30* Derselbe
322. *Pathologie und Therapie des Parodontiums. Mittwoch 8–9* Derselbe
323. *Arbeiten an der prothetischen Abteilung. Halbtägig* Derselbe

324. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag 16–18, Freitag 14–16 N. N.
325. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16–18, Freitag 14–16  
Laboratorium: Freitag 10–12 N. N.
326. *Kronen- und Brückenprothetik I (Einzelkronen).*  
Montag 18–19 N. N.
327. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs.* In Gruppen. Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12 N. N.
328. *Allgemeine Orthodontie.* Mittwoch 7–8 Prof. P. Herren
329. *Orthodontische Propädeutik.* Mittwoch 14–16, Dienstag 10–12 Derselbe
330. *Orthodontischer Kurs.* Mittwoch 14–17 Derselbe
331. *Spezielle Orthodontie.* Mittwoch 17–18 Derselbe
332. *Arbeiten an der orthodontischen Abteilung.* Halbtägig Derselbe
333. *Zahnärztliche Material- und Metallkunde, I. Teil.* Donnerstag 11–12 Pd. E. Jahn

### **Veterinär-medizinische Fakultät**

334. *Embryologie.* Montag, Freitag 8–9, Samstag 7–9 Prof. H. Ziegler
335. *Gefäße und peripheres Nervensystem.* Dienstag bis Donnerstag 8–9 Derselbe
336. *Mikroskopierübungen.* Gemeinsam mit Prof. Mosimann.  
Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–12, Donnerstag 14–16 Derselbe
337. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Mosimann.  
Halbtägig Derselbe
338. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Mosimann.  
Ganztägig Derselbe
339. *Histologie.* Montag 7–8, Samstag 10–11 Prof. W. Mosimann

340. *Haut- und Sinnesorgane, Zentralnervensystem.* Dienstag  
bis Freitag 7–8 Prof. W. Mosimann
341. *Repetitorium in Anatomie, mit Demonstrationen am Le-*  
*benden.* Freitag 15–17 Derselbe
342. *Ausgewählte Kapitel aus der Haustierphysiologie.* 1stündig Derselbe
343. *Allgemeine Pathologie II.* Dienstag, Mittwoch, Donners-  
tag 7–8 Prof. H. Hauser
344. *Pathologisch-histologischer Kurs.* Montag, Dienstag, Frei-  
tag 14–16 Derselbe
345. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrations-*  
*kurs.* In Verbindung mit Pd. König und Pd. Lindt. Diens-  
tag, Donnerstag, Samstag 8–10 Derselbe
346. *Arbeiten im Institut.* Ganztägig Derselbe
347. *Arbeiten im Institut.* Halbtägig Derselbe
348. *Spezielle pathologische Anatomie I.* Montag 9–10 Pd. S. Lindt
349. *Pathologisch-histologische Übungen für Vorgerückte.* Ge-  
meinsam mit Prof. Hauser und Pd. Lindt. 1stündig, nach  
Vereinbarung Pd. H. König
350. *Bakteriologisch-serologischer Kurs.* Mittwoch, Donnerstag  
14–17 Prof. H. Fey
351. *Arbeiten im Institut.* Halbtägig Derselbe
352. *Arbeiten im Institut.* Ganztägig Derselbe
353. *Milchkunde und Milchhygiene: Milchfehler.* Dienstag  
17–18 Prof. P. Kästli
354. *Fleischschau.* Mittwoch 7–9 Lektor E. Blaser
355. *Parasitologisches Repetitorium für Examenskandidaten.*  
1stündig, nach Vereinbarung Pd. K. Klingler



356. *Virusdiagnostik*. 1 stündig, nach Vereinbarung **Pd. F. Bürki**
357. *Ausgewählte Kapitel aus der tropischen Veterinärmedizin*.  
1 stündig, nach Vereinbarung **Pd. E. Saxer**
358. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Montag, Freitag 8–9  
**Prof. W. Steck**
359. *Veterinärmedizinische Klinik*. Montag bis Mittwoch, Frei-  
tag, Samstag 11–12 **Derselbe**
360. *Kleintierklinik*. Gelesen durch Prof. Freudiger. 1 stündig,  
nach Vereinbarung **Derselbe**
361. *Pharmakologie II*. Montag 16–17, Dienstag 16–18 **Derselbe**
362. *Kurs für Rezeptieren und Dispensieren (in Vorlesung über  
Pharmakologie und in Verbindung mit der Ambulatorischen  
Klinik)* **Derselbe**
363. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig **Derselbe**
364. *Arbeiten im Laboratorium*. Halbtägig **Derselbe**
365. *Kleintierkrankheiten*. Montag 17–18 **Prof. U. Freudiger**
366. *Allgemeine Chirurgie und Operationslehre*. Dienstag,  
Donnerstag 9–10, Samstag 8–10 **Prof. A. Leuthold**
367. *Spezielle Chirurgie*. Mittwoch, Freitag 9–10 **Derselbe**
368. *Chirurgische Klinik*. Täglich 10–11, ausgenommen Don-  
nerstag **Derselbe**
369. *Praktikum in Chirurgie für Doktoranden*. Ganztägig **Derselbe**
370. *Praktikum in Chirurgie für Doktoranden*. Halbtägig **Derselbe**
371. *Operationskurs für Kleintiere*. Gehalten durch Prof. Freu-  
diger. Dienstag 14–15 **Derselbe**
372. *Krankheiten der Klautiere*. Montag, Freitag, Samstag  
7–8 **Prof. W. Hofmann**

373. *Buiatrische Klinik*. Donnerstag 10–12 Prof. **W. Hofmann**
374. *Geburtshilfliche Übungen*. In Verbindung mit Prof. Fankhauser. Freitag 14–16 Derselbe
375. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind*. In Verbindung mit den Assistenten Derselbe
376. *Ambulatorische Klinik*. Gruppenweise, in Verbindung mit den Assistenten Derselbe
377. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
378. *Vergleichende Psychopathologie*. Freitag 13.30–14.15 Prof. **E. Frauchiger**
379. *Geburtshilfe*. Dienstag, Donnerstag 8–9 Prof. **R. Fankhauser**
380. *Kleintierzucht*. Freitag 16–18 Prof. **W. Weber**
381. *Fütterungslehre kleiner Haustiere*. Dienstag 13.30–14.15, Dienstag 17–18 Derselbe
382. *Gerichtliche Tierheilkunde*. Donnerstag 16–17 Derselbe
383. *Beurteilung des Rindes*. Mittwoch 10–12, 17–18 Derselbe
384. *Land- und alpwirtschaftliche Exkursionen* Derselbe
385. *Arbeiten im Institut*. Ganztägig Derselbe
386. *Arbeiten im Institut*. Halbtägig Derselbe
387. *Hausterversicherung*. 1 stündig N. N.

## Philosophisch-historische Fakultät \*

1. **Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler**, vom 6. bis 9. Juni 1963:  
**Lessing**. Abgehalten von den Professoren **Fricker, Gauss, Kohlschmidt, Locher, Theiler, Walzer**. Als Gast des Collegium generale:  
Prof. Dr. Erik **Lunding**, Universität Aarhus. (Siehe Collegium generale.)
388. \* *Philosophie im Reformationszeitalter*. Montag bis Mittwoch 8–9  
Prof. **H. Gauss** Philosophie, Pädagogik, Psychologie
389. *Im Seminar: Kants Kritik der reinen Vernunft (Fortsetzung)*. 2 stündig  
Derselbe
390. *Problèmes de philosophie néoplatonicienne*. Lundi 14–15  
Prof. **F. Brunner**
391. *Lecture de Teilhard de Chardin: Le phénomène humain*.  
Lundi 15–16  
Le même
392. \* *Allgemeine Pädagogik VI: Die Einzelmittel der Erziehung*. Montag, Dienstag 18–19  
Prof. **J. R. Schmid**
- Siehe auch Nrn. 744, 745
393. *Pädagogisches Proseminar IIa (Höheres Lehramt, Handelslehrer): Ausgewählte Stücke der Jugendpsychologie*. Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage  
Derselbe
394. *Pädagogisches Proseminar IIb (Höheres Lehramt): Ausgewählte philosophisch-pädagogische Texte*. Mittwoch 13.30 bis 15, alle 14 Tage  
Derselbe
395. *Pädagogisches Seminar: Pädagogische Kommentierung von Ergebnissen der Kinder- und Jugendpsychologie*. Donnerstag 17–19  
Derselbe
396. \* *Hauptprobleme der Psychologie*. Donnerstag 16–17  
Prof. **R. Meili**

### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

397. \* *Kinderpsychologie II*. Freitag 16–18 Prof. R. Meili
398. *Übungen zur Persönlichkeitsdiagnostik*. Dienstag 9–11 Derselbe
399. *Proseminar: Kinderpsychologische Beobachtungen*. Montag 14–16 Derselbe
400. *Seminar: Über den Einfluss der Erfahrung auf die Wahrnehmung*. Montag 16–17 Derselbe
401. *Arbeitspsychologie: Analyse und Gestaltung von Arbeitssituationen*. Mittwoch 17–18 Prof. H. Biäsch
402. *Betriebspsychologie: Probleme und Methoden der Nachwuchsförderung*. Mittwoch 18–19 Derselbe
403. \* *Die Krise der modernen Demokratie II*. Donnerstag 18–19 Prof. H. Zbinden
404. \* *Geistige und soziale Probleme der Jugend von heute (Kultursoziologisches Kolloquium)*. Donnerstag 16.30–18, alle 14 Tage (verlegbar) Derselbe
405. *Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung*. 1 stündig, nach Vereinbarung Dr. H. Hegg
406. *Kolloquium: Besprechungen von Fragen aus der Erziehungsberatung*. Mittwoch 18–19.30, alle 14 Tage Derselbe
407. *Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts*. 2 stündig, nach Vereinbarung Dr. F.R. Steiger
- Sprach- und Literaturwissenschaft 408. *Akkadisch II*. 1 stündig Prof. J. J. Stamm
409. *Ugaritisch IV*. 1 stündig Derselbe
- Die Vorlesungen in Islamwissenschaft werden später bekanntgegeben.
410. *Untersuchungen zum lateinischen Wortschatz*. Donnerstag 10–12 Prof. G. Redard
411. *Altindisch II*. Donnerstag 8–10 Derselbe

412. \* *L'indo-européen: portrait actuel*. Mardi 14–16 Prof. G. Redard
413. *Herodot- und Thukydides-Interpretationen*. Mittwoch  
9–11, Freitag 9–10 Prof. W. Theiler
414. *Philologisches Proseminar: Die pseudo-aristotelische  
Schrift von der Welt*. Freitag 10–12 Derselbe
415. *Griechische Lektüre (Anfangssemester)*. 2 stündig Derselbe
416. *Cato der Censor*. Montag 9–11 Prof. O. Gigon
417. *Lateinische Stilübungen für Kandidaten des mittleren und  
höheren Lehramtes*. Dienstag 16–18 Derselbe
418. *Lateinisches Seminar: Lateinische Timaios-Übersetzungen  
(Cicero, Calcidius)*. Montag 16–18 Derselbe
419. \* *Griechischkurs für Anfänger II*. Dienstag 14–16, Don-  
nerstag 9–11 N. N.
420. \* *Lateinkurs für Anfänger II*. Montag, Donnerstag  
13.45–15 N. N.
421. *Vom Sturm und Drang zur Frühklassik*. Dienstag, Mitt-  
woch, Donnerstag 11–12 Prof. W. Kohlschmidt
422. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Wilhelm Raabe als  
Erzähler*. Dienstag 16–18 Derselbe
423. *Deutsches Proseminar: Formprobleme*. 2 stündig, nach  
Vereinbarung Pd. R. Wildbolz
424. \* *Deutsche Tragödien (Interpretationen)*. 1 stündig, nach  
Vereinbarung Derselbe
425. *Gotisch*. Donnerstag 9–11 Prof. W. Henzen
426. *Deutsche Literatur im späteren Mittelalter: Gattungen und  
Richtungen*. Dienstag 10–11 Derselbe
427. *Reinmar der Alte und Walther von der Vogelweide (Inter-  
pretationskolleg)*. Mittwoch 16–18 Derselbe

428. *Grammatisches Repetitorium*. 1stündig Prof. **W. Henzen**
429. \* *Ortsnamenkunde der deutschen Schweiz VI: Der Landesausbau im Spiegel der Siedlungs- und Flurnamen*. Freitag 9–10 Prof. **P. Zinsli**
430. \* *Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Derselbe
431. *Deutsches Seminar, Abteilung Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz: Übungen zur Namen- und Volkskunde des Oberaargaus*. Mittwoch 14–16 Derselbe
432. *Dichter des viktorianischen Zeitalters*. Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18 Prof. **R. Fricker**
433. *Seminar: John Milton, Paradise Lost*. Montag 9.30–11 Derselbe
434. *Proseminar: Lord Byron*. Mittwoch 16–18 Derselbe
435. *Altenglische Lektüre II*. Montag 14–16 (verlegbar) Pd. **H. Utz**
436. *Überblick über die altenglische Literatur*. 1stündig Derselbe
437. *Translation into English, Reading and Interpretation of English texts (especially for students of English Philology)*. 2 hours Pd. **Britta M. Charleston**
438. *Systematic English Grammar*. Monday 18–19 By the same
439. *Graham Greene: Life and Works*. Thursday 18–19 By the same
- See also Nr. 711.
440. *English idioms classified*. Friday 18–19 Lektor **E. Leidig**
441. *English synonyms*. Friday 17–18 By the same
442. \* *Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte des französischen Wortschatzes*. Dienstag 10–11, Donnerstag 9–10 Prof. **S. Heinemann**

443. *Altfranzösische Lektüre*. Dienstag 9–10, Donnerstag 11–12  
Prof. S. Heinemann
444. *Romanisches Seminar: Geistliche und weltliche Sprache im Mittelalter*. Mittwoch 15–17  
Derselbe
445. *Vergleichende Lautlehre der romanischen Sprachen*. Montag  
14,30–16  
Pd. J. Hubschmid
446. \* *Littérature française au XVII<sup>e</sup> siècle: La Bruyère*.  
Lundi 10–11  
Prof. P. O. Walzer
447. \* *Baudelaire, critique d'art*. Vendredi 11–12  
Le même
448. \* *Cours pratique. Auteurs du XVII<sup>e</sup> siècle*. Lundi 8–10  
Le même
449. *Proséminaire: Explication de textes: La Bruyère, Les Caractères*. Vendredi 14–16  
Le même
450. *Séminaire: Conférences d'histoire littéraire: Lautréamont*.  
Jeudi 14–16  
Le même
451. \* *Explication de textes français: Les Destinées de Vigny*.  
Mardi 16–17  
Pd. M. Eigeldinger
452. \* *Littérature française: La pensée de Vigny*. Mardi 17–18  
Le même
453. \* *Letteratura italiana d'oggi*. Giovedì 10–11  
Prof. A. Jenni
454. \* *Proseminario (e Lettura di classici): Ariosto, Orlando furioso*. Giovedì 14–16  
Lo stesso
455. *Seminario: Nel centenario dannunziano: Alcione, Libro segreto*. Martedì 14–16  
Lo stesso
456. \* *Grammatica superiore e stilistica*. In comune col Lettore Giachery. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18  
Lo stesso
457. \* *Avviamento all'italiano. Per tutte le Facoltà*. Martedì  
17–18  
Lettore E. Giachery
458. *Cours d'espagnol*. Mercredi 17–19  
Prof. E. G. de Nora
459. *Lectura comentada*. Jeudi 17–19  
Le même

460. *La novela española, de Galdós a Baroja*. Lundi 17–19 Prof. E. G. de Nora
461. *Die russische Volksdichtung: Sagen und Märchen*. Montag 18–19 Dr. R. Bächtold
462. *Lektüre zum Thema: Russen in der Schweiz*. Montag 14–15 Derselbe
463. *Russisch für Anfänger*. Montag 13–14 Derselbe
464. \* *Grundprobleme der Ethnologie I: Wildbeuter, Hirten, Pflanzler*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. K. Henking
- Ethnologie 465. *Kolloquium: Einführung in die ethnologische Methodik*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
- Geschichte 466. *Préhistoire de l'Europe V: L'âge du bronze*. Vertreten durch Prof. Sauter. Freitag 9–11 Prof. H. G. Bandi
467. *Séminaire: Problèmes de l'âge du Bronze*. Vertreten durch Prof. Sauter. Freitag 14–16, alle 14 Tage Derselbe
468. *Übungen zur Urgeschichte Kleinasiens und der angrenzenden Gebiete*. Vertreten durch Dr. Strahm. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
469. *Bestimmungsübungen: Bronzezeit*. Vertreten durch Dr. Strahm. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
470. \* *Das alte Italien und die Anfänge Roms*. Dienstag 9–11 Prof. G. Walser
471. \* *Grundzüge der griechischen Geschichte*. Donnerstag 10–11 Derselbe
472. \* *Einführung in die römische Epigraphik*. 2stündig Derselbe
473. *Seminar für Alte Geschichte: Persönlichkeit und Ziele des Antonius triumvir*. 2stündig Derselbe
474. \* *Die Entstehung des Abendlandes*. Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. J. Deer
475. \* *Das mittelalterliche Königtum in seinen römischen, christlichen und germanischen Grundlagen*. Mittwoch 16–18 Derselbe



476. *Seminarübungen zur Literatur der Königsspiegel*. Freitag  
18–19.30 Prof. J. Deér
477. *Paläographie II: Die Schriften des 12. bis 14. Jahrhunderts*. 2 stündig, nach Vereinbarung Prof. L. Kern
478. *Chronologie I: Einführung in die Geschichte des Kalenders*.  
Montag 11–12 Derselbe
479. \* *Allgemeine Geschichte im Zeitalter der Französischen Revolution und Napoleons*. Montag, Donnerstag 16–17 Prof. W. Hofer
480. \* *Gleichgewicht und Hegemonie. Überblick über die Geschichte des europäischen Staatensystems vom Ausgang des Mittelalters bis ins 20. Jahrhundert*. Dienstag 18–19 Derselbe
481. *Seminar zur neueren Geschichte*. Freitag 10–12 Derselbe
482. *Proseminar: Methodische Übungen für Anfänger*. Montag  
9–11 Prof. E. Walder
483. *Untersuchungen über die Feudalität in Frankreich in den Jahrhunderten vom Ausgang des Mittelalters bis zur Revolution*. 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
484. \* *Europa in der Wende vom 17. zum 18. Jahrhundert*.  
Donnerstag 18–19 Derselbe
485. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 18. Jahrhunderts*. Dienstag 16–17 Derselbe
486. \* *Einführung in die Geschichtswissenschaft (Fortsetzung): Methodik*. Freitag 17–18 Pd. H. G. Keller
487. \* *Schweizergeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts (Fortsetzung)*. Montag, Dienstag 17–18 Prof. H. von Greyerz
488. *Bundesbriefe und Konkordate der alten Eidgenossenschaft (gilt als Proseminar)*. Montag 7–9 Derselbe
489. *Seminar (für Vorgerückte): Chroniken und Akten der Reformationszeit*. Samstag 8–10 Derselbe

490. *Schweizergeschichtliches Repetitorium (Fortsetzung: 19./20. Jahrhundert)*. Freitag 8–9 Prof. H. von Greyerz
491. *Bibliothek- und Buchgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart*. Montag 10–12 im Konferenzzimmer der Stadt- und Universitätsbibliothek Prof. H. Strahm
492. *Repetitorium der Bibliothekswissenschaft*. Montag 15–16 im Konferenzzimmer der Stadt- und Universitätsbibliothek Derselbe
493. \* *Von Morgarten bis Marignano: Die Kriegsführung der alten Eidgenossen im Lichte zeitgenössischer Quellen und neuer wissenschaftlicher Forschung*. Freitag 18–19 Prof. H. G. Wirz
494. \* *Der Totale Krieg*. Dienstag 18.15–19.45 Oberstdivisionär, Prof. A. Ernst
495. \* *Führung durch die Antikensammlungen Roms*. Donnerstag 15–17 Prof. H. Jucker
496. \* *Griechische Vasen*. Freitag 16–17 Derselbe
497. \* *Archäologisches Proseminar: Der Palatin (mit Exkursion)*. Montag 14–16, alle 14 Tage Derselbe
498. *Archäologisches Seminar: Römische Platzarchitektur (mit Exkursion)*. Dienstag 14–16 Derselbe
499. *Archäologisches Praktikum: Bestimmen römischer Münzen*. Montag 14–16, alle 14 Tage Derselbe
500. \* *Altchristliche Kunst in Rom*. Montag, Dienstag 18–19 Prof. H. R. Hahnloser
501. *Seminar: Römische Kunst*. Donnerstag 8–10 Derselbe
502. *Denkmäler des Barock (mit Exkursionen)*. In Verbindung mit Prof. Jucker. Mittwoch 14–16 Derselbe
503. \* *Die englische Malerei von Hogarth bis zu den Präraffaeliten*. Dienstag, Freitag 17–18 Prof. M. Huggler

504. \* *Die Kunst von Piet Mondrian. Übungen.* Freitag 10–12  
im Kunstmuseum Prof. M. Huggler
505. \* *Epochen der neueren Architekturgeschichte IV: Das 19.  
und 20. Jahrhundert.* Donnerstag 18–19 Prof. P. Hofer
506. \* *Übungen zum Städtebau II: Gründungsstätte des Barocks  
in der Schweiz.* 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
507. \* *Constantin Brancusi.* Freitag 18–19 Derselbe  
Siehe Nr. 757.
508. \* *Musik im Zeitalter des Humanismus und des Frühbarock.*  
Freitag 17–19 Prof. A. Geering
509. *Seminar: Die Florentiner Camerata.* Dienstag 18–20 Derselbe
510. *Kolloquium: Musik des 20. Jahrhunderts.* Samstag 10–12 Derselbe
511. *Notation: Überblick.* Dienstag 16–17 Derselbe
512. \* *Collegium musicum vocale: Heinrich Schütz.* Montag  
19–20 Derselbe
513. \* *Beethovens Klaviersonaten.* Montag 18–19  
Frau Prof. L. Dikenmann-Balmer
514. \* *Das symphonische Werk Mozarts.* Mittwoch 18–19 Dieselbe
515. *Proseminar: Repetitorium der Musikgeschichte.* Mittwoch  
14–16 Dieselbe
516. *Seminar: Das Diffinitorium musicae des Joh. Tinctoris.*  
Mittwoch 16–18 Dieselbe
517. \* *Collegium musicum instrumentale.* Dienstag 13–14 Dieselbe
518. *Theater der Welt. Ein Querschnitt durch die historische Ent-  
wicklung, mit Kolloquium.* Dienstag 14–16 Dr. E. Stadler
519. *Theaterwissenschaftliche Übung im Zusammenhang mit  
dem laufenden Spielplan (Theater, Hörspiel, Film).* Don-  
nerstag 14–15 Derselbe

## Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät

Philosophie	520. <i>Philosophisch-naturwissenschaftliches Seminar: Die Struktur wissenschaftlicher Theorien.</i> 1 stündig	Prof. A. Mercier
Mathematik, Versicherungslehre, Mathematische Statistik	521. <i>Integralrechnung.</i> Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9, Donnerstag, Freitag 10–11	Prof. W. Scherrer
	522. <i>Übungen zur Integralrechnung.</i> Gelesen durch Lektor Debrunner. Dienstag 16–17	Derselbe
	523. <i>Differentialgeometrie II.</i> Gelesen durch Lektor Debrunner. Mittwoch, Donnerstag 9–10	Derselbe
	524. <i>Einführung in die höhere Mathematik.</i> Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12	Prof. H. Hadwiger
	525. <i>Reihen und Integrale.</i> Dienstag, Freitag 9–10	Derselbe
	526. <i>Elementarmathematik vom höheren Standpunkt aus.</i> Montag 18–19	Derselbe
	527. <i>Übungsstunde zur Analysis.</i> Gemeinsam mit Assistent Rätz. Freitag 16–17	Derselbe
	528. <i>Analytisches Seminar.</i> Dienstag 18–19	Derselbe
	529. <i>Lineare Algebra.</i> Mittwoch, Donnerstag 13–15	Prof. W. Nef
	530. <i>Projektive Geometrie.</i> Mittwoch, Donnerstag 11–12	Derselbe
	531. <i>Übungen aus dem Gebiet der angewandten Mathematik.</i> 2 stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
	532. <i>Die Programmierung digitaler Rechenautomaten.</i> Montag 16–18	Lektor R. Hüsler
	533. <i>Praktikum am Rechenautomaten.</i> 2 stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
	534. <i>Grundbegriffe der kombinatorischen Topologie.</i> Montag 17–18 Siehe auch Nrn. 522, 523.	Lektor H. Debrunner

535. *Einführung in die Renten- und Versicherungsrechnung.*  
Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. A. Alder
536. *Gewinnermittlung und Gewinnverteilung in der Lebensversicherung.* Montag 14–16 Derselbe
537. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.*  
Gemeinsam mit Prof. Wegmüller. Freitag 17–18 Derselbe
538. *Theorie der Stichproben I.* Dienstag 15–16, Freitag 14–16  
Prof. W. Wegmüller  
Siehe auch Nrn. 151, 152, 537.
539. *Einführung in die Astronomie II, mit Übungen.* Montag 16–18, Mittwoch 11–12 Prof. M. Schürer Astronomie  
und  
Meteorologie
540. *Stellarstatistik.* Donnerstag 14–15 Derselbe
541. *Astronomisches Praktikum.* 4 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
542. *Wettervorhersage in der Schweiz, mit Übungen.* Freitag 17–19 (verlegbar) Lektor M. Bider
543. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I.* Anmeldung bei der Vorbesprechung. Gemeinsam mit Prof. Geiss. Montag, Dienstag oder Mittwoch 14–18 Prof. F. G. Houtermans Physik
544. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler II.* Anmeldung bei der Vorbesprechung. Gemeinsam mit Prof. Geiss. Montag, Dienstag oder Mittwoch 14–18 Derselbe
545. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler III.* Anmeldung bei der Vorbesprechung. Gemeinsam mit Prof. Geiss. Montag, Dienstag oder Mittwoch 14–18 Derselbe
546. *Forschungspraktikum.* Gemeinsam mit den Professoren Geiss, Peyrou und Pd. Oeschger. Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
547. *Forschungspraktikum.* Gemeinsam mit den Professoren Geiss, Peyrou und Pd. Oeschger. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe

548. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeuten*. Platzzahl beschränkt. Anmeldung bei der Vorbesprechung. Gemeinsam mit Pd. Oeschger. Montag oder Mittwoch 14–18 **Prof. F. G. Houtermans**
549. *Proseminar über Kernphysik*. Montag 18–19 **Derselbe**  
 Siehe auch Nrn. 552, 553, 571.
550. *Kernphysik- $\beta$  Radioaktivität*. Samstag 9.30–11, alle 14 Tage **Prof. C. Peyrou**  
 Siehe auch Nrn. 546, 547, 571.
551. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik)*. Montag bis Donnerstag 9–10 **Prof. J. Geiss**
552. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Termin für Anmeldung und Einführungsprüfung siehe Anschlag. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Ganztägig **Derselbe**
553. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Termin für Anmeldung und Einführungsprüfung siehe Anschlag. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Halbtägig **Derselbe**  
 Siehe auch Nrn. 543, 544, 545, 546, 547, 571.
554. *Ergänzungen zur Experimentalphysik II*. Freitag 14–15, 16–17 **Prof. H. Schilt**
555. *Reaktorphysik I, mit Übungen*. Samstag 10–12 **Pd. W. Winkler**
556. *Einführung in die Atomphysik (für Physiker und Naturwissenschaftler)*. Montag, Dienstag 9–10 **Pd. H. Oeschger**
557. *Repetitorium der Experimentalphysik*. Nach Vorlesungsschluss während 14 Tagen 12 mal 2 stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**  
 Siehe auch Nrn. 546, 547, 548.
558. *Elektrodynamik, einschliesslich Übungen*. Montag bis Donnerstag 8–9 **Prof. A. Mercier**

559. *Quantentheorie I*. Montag, Dienstag, Donnerstag 10–11  
Prof. A. Mercier
560. *Seminar für theoretische Physik: Grundprobleme der Quantentheorie (Fortsetzung)*. Gemeinsam mit Prof. J. Rayski.  
2 stündig Derselbe
561. *Moderne physikalische Theorien*. Montag, Dienstag, Freitag 9–10  
Prof. J. Rayski
562. *Vektoranalysis und Potentialtheorie*. Dienstag 11–12, Mittwoch 10–12  
Dr. G. Cvijanovich
563. *Grundlagen, Grenzen, praktische und erkenntnistheoretische Bedeutung des Messens*. Dienstag 17–19  
Prof. H. König
564. *Steuern und Regulieren*. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. P. Koch
565. *Ausgewählte Kapitel aus der Festkörperphysik II*. Mittwoch 16–18 (verlegbar)  
Prof. K. P. Meyer
566. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Platzzahl beschränkt. Eintrittsprüfung erforderlich. Ganztägig Derselbe
567. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Platzzahl beschränkt. Eintrittsprüfung erforderlich. Halbtägig Derselbe
568. *Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik*. Voranmeldung erforderlich. Ganztägig Derselbe
569. *Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik*. Voranmeldung erforderlich. Halbtägig Derselbe
570. *Praktikum im Glasblasen*. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
571. *Physikalisches Kolloquium*. Abgehalten von den Professoren Geiss, Houtermans, König, Mercier, Meyer, Peyrou, Rayski und Schürer. Freitag 17–19, nach besonderer Ankündigung
572. *Koordinationsverbindungen*. Montag 11–12 Prof. W. Feitknecht Chemie

573. *Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physikalischen Chemie.* Freitag 15–16 Prof. W. Feitknecht
574. *Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum für Mediziner und Studierende der Naturwissenschaften.* Dienstag 17–18 Derselbe
575. *Praktikum für anorganische Chemie.* Ganztägig Derselbe
576. *Praktikum für anorganische Chemie.* Halbtägig Derselbe
577. *Praktikum für anorganische Chemie.* 8stündig Derselbe
578. *Praktikum für Forschungsarbeiten.* Ganztägig Derselbe
579. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit Lektor Schindler. Ganztägig Derselbe
580. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit Lektor Schindler. Halbtägig Derselbe
581. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit Lektor Schindler. 8stündig Derselbe
582. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 14–18 Derselbe
583. *Analytische Chemie I.* 2stündig Lektor P. Schindler
584. *Besprechungen zum Praktikum für analytische Chemie.* 1stündig Derselbe
585. *Untersuchung von Komplexgleichgewichten in wässrigen Systemen.* Donnerstag 11–12 Derselbe
- Siehe auch Nrn. 579, 580, 581.
586. *Übungen zur chemischen Thermodynamik.* 1stündig Prof. K. Huber
587. *Anleitung zum Praktikum für physikalische Chemie.* Freitag 14–15 Derselbe
588. *Praktikum für physikalische Chemie.* Ganztägig Derselbe



589. *Praktikum für physikalische Chemie*. Halbtägig Prof. K. Huber
590. *Praktikum für physikalische Chemie*. 8 stündig Derselbe
591. *Praktikum für Forschungsarbeiten*. Ganztägig Derselbe
592. *Chemische Anwendungen der Röntgenographie und Elektronenmikroskopie II: Verbindungen der Übergangsmetalle (mit Übungen und Demonstrationen)*. 1 stündig, nach Vereinbarung Lektor H. R. Oswald
593. *Radiochemie und angewandte Radioaktivität II*. Donnerstags 10–11 Prof. P. Lerch
594. *Radiochemisches Praktikum*. Donnerstag 14–18 Derselbe
595. *Radiochemisches Praktikum für Vorgerückte*. Ganztägig Derselbe
596. *Radiochemisches Praktikum für Vorgerückte*. Halbtägig Derselbe
597. *Organische Kunststoffe als Werkstoffe. Probleme der Anwendung und Prüfung*. 1 stündig Pd. F. Aebi
598. *Organische Chemie*. Montag bis Freitag 11–12, Freitag 14–15 Prof. R. Signer
599. *Seminar über Fortschritte der organischen Chemie*. Gemeinsam mit den Professoren Nitschmann, Schaltegger und Pd. Grob. Dienstag 14–15 Derselbe
600. *Organisch-chemisches Praktikum für Chemiker*. Gemeinsam mit den Professoren Nitschmann, Schaltegger und Pd. Grob Derselbe
601. *Organisch-chemisches Praktikum für Pharmazeuten*. Gemeinsam mit Pd. Grob Derselbe

*Anmerkung:*

Für alle Praktika in anorganischer, analytischer und physikalischer Chemie ist die Platzzahl beschränkt. Voranmeldung unbedingt erforderlich.

602. *Kleines organisch-chemisches Praktikum für Nichtchemiker.*  
Gemeinsam mit Pd. Grob Prof. R. Signer
603. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Ganztätig Derselbe
604. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Halbtätig Derselbe
605. *Chemie der Peptide und Proteine I.* Freitag 11–12  
Prof. H. Nitschmann
606. *Repetitorium der organischen Chemie, für Chemiker.*  
1 stündig Derselbe
607. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Ganztätig Derselbe
608. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Halbtätig Derselbe
609. *Repetitorium der anorganischen Chemie, für Nichtchemiker.*  
2 stündig Derselbe
610. *Repetitorium der organisch-chemischen Hauptvorlesung (I), für Chemiker und Nichtchemiker.* 2 stündig, in den ersten 14 Tagen der Sommerferien Derselbe  
Siehe auch Nrn. 599, 600, 623.
611. *Einführung in die organisch-chemische Laboratoriumstechnik, für Chemiker.* 1 stündig. Während der ersten beiden Semesterwochen täglich 8–10 Prof. H. Schaltegger
612. *Synthetische Methoden der organischen Chemie III.*  
Mittwoch 8–9 Derselbe
613. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Ganztätig Derselbe
614. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Halbtätig Derselbe  
Siehe auch Nrn. 599, 600.

615. *Organisch-chemische Reaktionsmechanismen auf kinetischer Grundlage I. Heterolytische Reaktionen.* Dienstag 8–10, alle 14 Tage Pd. A. V. Willy
616. *Chemie und Biochemie der natürlichen Pyrrolfarbstoffe.* 1 stündig Pd. E. Grob
617. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Ganztägig Derselbe
618. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Doktoranden.* Halbtägig Derselbe
- Siehe auch Nrn. 599, 600, 601, 602, 623.
619. *Chemie der Lebensmittel und deren Bedeutung für die Ernährung. II. Teil.* Dienstag 15–17 Prof. O. Högl
620. *Praktische Arbeiten in der Lebensmittelchemie.* Ganztägig Derselbe
621. *Praktische Arbeiten in der Lebensmittelchemie.* Halbtägig Derselbe
622. *Ausgewählte Kapitel aus der Chemie und Technologie der Milch.* 1 stündig, nach Vereinbarung Prof. H. Hostettler
623. *Biochemisches Seminar.* Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Nitschmann, R. Weber, Leupold und Pd. Grob. Dienstag 17–19, alle 14 Tage Prof. E. F. Lüscher
624. *Neuere Methoden der Konstitutionsermittlung, erläutert an Antibiotica.* 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. O. Schindler
625. *Mikrobiologie I, für Studierende der med. und der phil.-nat. Fakultät (ohne LAS).* Montag bis Mittwoch 8–9 Prof. U. Leupold Botanik
626. *Repetitorium in Mikrobiologie.* Donnerstag 8–9 Derselbe
627. *Mikrobiologisches Anfängerpraktikum: Für Studierende der med. Fakultät.* Freitag 14–16 oder 16–18. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät (ohne LAS). Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Megnet. Samstag 10–12 Derselbe

628. *Mikrobiologisch-genetisches Praktikum*. Halbtägig Prof. U. Leopold
629. *Mikrobiologisch-genetisches Praktikum und Forschungsarbeiten*. Ganztägig Derselbe
630. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum*. Halbtägig  
Lektor R. Fluri
631. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum*. Ganztägig Derselbe
632. *Allgemeine Botanik und Biologie II für Studierende der phil.-nat. Fakultät (inkl. LAS)*. Mittwoch 14–15, Donnerstag 17–18 (verlegbar) Lektor K. H. Erismann
633. *Cytologisch-anatomisches Praktikum*. Halbtägig Derselbe
634. *Pflanzenphysiologisches Praktikum*. Halbtägig Derselbe
635. *Pflanzenphysiologisches Praktikum und Forschungsarbeiten*. Ganztägig Derselbe
636. *Einführung in die Systematik der höheren Pflanzen. Für Studierende der pharmazeutischen Botanik, der phil.-nat. Fakultät und des Lehramts*. Dienstag, Mittwoch 7–8 Prof. M. Welten
637. *Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen. Für Studierende der pharmazeutischen Botanik, der phil.-nat. Fakultät und des Lehramts*. Samstag 7–10 Derselbe
638. *Palynologische Arbeiten*. Halbtägig Derselbe
639. *Geobotanisches Praktikum (Herbar, Pflanzengeographie, Ökologie)*. 2 stündig Derselbe
640. *Botanische Exkursionen. Für Studierende der pharmazeutischen Botanik und weitere Interessenten*. Samstagnachmittag Derselbe
756. *Floristische und vegetationskundliche Übungen. Für Studierende des Lehramts und weitere Interessenten*. Samstagnachmittag, eventuell Sonntag Derselbe
- Zoologie 641. *Wirbeltiere I. Vergleichende Anatomie. Inklusive Demonstrationen und Repetitorium*. Gemeinsam mit Lektor Tschumi. Montag, Dienstag 10–11, Freitag 8–9, 10–11 Prof. F. E. Lehmann

642. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, R. Weber und Lektor Tschumi. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung notwendig. Für Studierende der Medizinischen Fakultät. Dienstag oder Donnerstag 14–17 **Prof. F. E. Lehmann**
643. *Speziell-Zoologisches Halbpraktikum III (Wirbeltiere).* Montag 14–17, übrige Halbtage nach Vereinbarung. Inklusive Exkursionen. Gemeinsam mit den Professoren Lüscher, Rosin und R. Weber **Derselbe**
644. *Allgemein-Zoologisches Halbpraktikum II (Embryologie).* Dienstag 14–17, übrige Halbtage nach Vereinbarung. Inklusive Exkursionen. Gemeinsam mit den Professoren R. Weber, Rosin und Lüscher **Derselbe**
645. *Entwicklungsphysiologisches Praktikum sowie Forschungsarbeiten, inklusive Exkursionen.* Halbtägig **Derselbe**
646. *Entwicklungsphysiologisches Praktikum sowie Forschungsarbeiten, inklusive Exkursionen.* Ganztägig **Derselbe**
647. *Formenkenntnis und Biologie der Insekten, mit Bestimmungsübungen und Exkursionen.* Mittwoch 14–17 **Prof. S. Rosin**
648. *Zoologische Exkursionen* **Derselbe**
649. *Biometrie I.* 1stündig **Derselbe**
650. *Selbständige Arbeiten in Ökologie und Genetik, inklusive Exkursionen.* Halbtägig **Derselbe**
651. *Selbständige Arbeiten in Ökologie und Genetik, inklusive Exkursionen.* Ganztägig **Derselbe**
- Siehe auch Nrn. 642, 643, 644, 655, 658.
652. *Wirbeltiere III. Bau und Biologie einheimischer Formen.* Für Studierende der phil.-nat. Fakultät. Freitag 11–12 **Prof. M. Lüscher**
653. *Kursbesprechung und Repetitorium.* Für Studierende der phil.-nat. Fakultät. Freitag 9–10 **Derselbe**

654. *Zoologisches Anfängerpraktikum II (Wirbeltiere)*. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät. Freitag 14–17 Prof. M. Lüscher
655. *Zoologisches Proseminar*. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, R. Weber und Pd. Huber. 1 stündig Derselbe
656. *Zoophysiolgisches Praktikum und Forschungsarbeiten. Inklusiv*e Exkursionen. Nur für Doktoranden. Halbtägig Derselbe
657. *Zoophysiolgisches Praktikum und Forschungsarbeiten. Inklusiv*e Exkursionen. Nur für Doktoranden. Ganztägig Derselbe
- Siehe auch Nrn. 643, 644.
658. *Wirbeltiere II. Vergleichende und experimentelle Embryologie sowie menschliche Vererbungslehre*. Gemeinsam mit Prof. Rosin und Pd. Huber. Mittwoch, Donnerstag 10–11 Prof. R. Weber
659. *Biologische und tierpsychologische Demonstrationen im Tierpark*. 2 stündig, alle 14 Tage Frau Prof. M. Meyer-Holzapfel
- Kristallographie,  
Mineralogie,  
Petrographie
660. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen, Physiker und andere Studierende*. Gemeinsam mit Prof. Hügi. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar) Prof. E. Niggli
661. *Probleme und Resultate der modernen gesteinskundlichen Forschung*. Dienstag 11–12 (verlegbar) Derselbe
662. *Praktikum*. 3 stündig. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
663. *Praktikum*. 6 stündig. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
664. *Praktikum*. Halbtägig. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
665. *Praktikum*. Ganztägig. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
666. *Mineralogisch-petrographische Exkursionen, mit Besprechungen*. Gemeinsam mit den Professoren Hügi und Streckeisen Derselbe

667. *Allgemeine Mineralogie II (physikalisch-chemische Kristallographie)*. Mittwoch 7–8, Freitag 7–9 (verlegbar)  
Prof. W. Nowacki
668. *Kristallchemie organischer Verbindungen (inkl. Proteine, Nucleinsäuren, Virus)*. Mittwoch 10–11 (verlegbar) Derselbe
669. *Röntgenpraktikum*. 6 stündig Derselbe
670. *Halbpraktikum* Derselbe
671. *Forschungspraktikum* Derselbe
672. *Sedimentpetrographische Methoden II, mit Übungen*. Dienstag 9–11 (verlegbar) Prof. Th. Hügi
673. *Mineralische Rohstoffe für die chemische Industrie*. Montag 18–19 (verlegbar) Derselbe
674. *Makroskopisches Mineralbestimmen (für Lehramtskandidaten und andere Studierende)*. 1 stündig Derselbe
675. *Makroskopisches Mineralbestimmen (für Lehramtskandidaten und andere Studierende)*. 3 stündig Derselbe
- Siehe auch Nrn. 660, 662, 663, 664, 665, 666.
676. *Gesteinsbestimmen nach äusseren Merkmalen (Systematische Petrographie mit Übungen)*. Für Petrographen, Geologen, Geographen, Lehramtskandidaten und andere Studierende im 1.–4. Semester. Freitag 15–17 (verlegbar)  
Prof. A. Streckeisen
677. *Geologie und Petrographie eines alten Schildes: Fennoskandien*. Freitag 18–19 (verlegbar) Derselbe
678. *Methoden zur Bestimmung des absoluten Alters von Mineralien und Gesteinen*. Montag 17–18 Pd. Emilie Jäger
679. *Allgemeine Geologie I (Einführung in die Geologie)*. Dienstag, Mittwoch 17–18 Prof. J. Cadisch Geologie, Paläontologie
680. *Geologie der Südalpen*. Donnerstag 10–11 (verlegbar) Derselbe

681. *Tunnel- und Kraftwerkgeologie*. Donnerstag 11–12 (verlegbar) Prof. J. Cadisch
682. *Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Freitag 14–17 Derselbe
683. *Praktikum an 2 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz Derselbe
684. *Praktikum an 3 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz Derselbe
685. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz Derselbe
686. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen*. Gemeinsam mit den Professoren Rutsch und Nabholz Derselbe
687. *Einführung in die Sedimentologie (Sedimentkunde)*. Dienstag 16–17, 18–19 Prof. W. Nabholz
- Siehe auch Nrn. 682, 683, 684, 685, 686.

688. *Einführung in die Mikropalaeontologie*. Donnerstag 14–15 Prof. R. Rutsch
689. *Mikropalaeontologisches Praktikum*. Donnerstag 15–18 Derselbe
690. *Einführung in die Grundlagen und Methoden der Biostratigraphie*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
691. *Angewandte Geophysik, speziell Bohrlochgeophysik*. Montag 10–12 Lektor A. Süssstrunk

- Geographie 692. *Physikalische Geographie I*. Montag, Dienstag 14–15 Prof. F. Gyax
693. *Geographie der Schweiz III*. Donnerstag 7–8 Derselbe
694. *Hydrologie*. Mittwoch 19–20 Derselbe
695. *Vermessungspraktikum*. Mittwoch 14–18 Derselbe
696. *Kartographisches Praktikum*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
697. *Geographische Exkursionen*. Nach besonderem Anschlag Derselbe



698. *Einführung in die allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie*. 2 stündig, nach Vereinbarung Prof. G. Grosjean
699. *Politische Aspekte der Geographie und geographische Aspekte der Politik*. Samstag 10–12 Derselbe
700. *Kulturgeographisches Seminar: Untersuchungen zur Stadtgeographie Berns*. Mittwoch 14–16 (verlegbar) Derselbe
701. *Einführung in die Limnologie: Thermik und Optik der Gewässer. II. Teil (mit Exkursionen)*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Lektor P. Nydegger
702. *Übungen zur Länderkunde*. Freitag 7–9 Lektor B. Messerli

## Lehramtsschule

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert frühzeitige Anmeldung.  
Nähere Auskunft erteilt die Rektoratskanzlei.

### I. 1

430. *Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Prof. P. Zinsli
703. *Einführung in die Grundbegriffe der Phonetik und Sprechkunde (unter Mitwirkung von Lektor Ramseyer)*. Dienstag 10–11, Donnerstag 9–10 Derselbe
704. *Übungen der Lehramtsschule: Einführung in die Literaturgeschichte*. Mittwoch 8–9 Prof. W. Kohlschmidt
705. *Fortbildungskurs in deutscher Sprache, für Fremdsprachige. Lesen und Erklären moderner literarischer Texte*. Mittwoch 16–18 Lektorin Elisabeth Waelti
706. *Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen und Englischen. Mit Übungen in vergleichender Semantik. Auch für deutschsprachige Hörer*. Dienstag, Freitag 10–11 (verlegbar) Dieselbe

707. †† *Littérature française: 1. La Bruyère.* Lundi 10–11  
 2. *Baudelaire, critique d'art.* Vendredi 11–12 Prof. **P. O. Walzer**
449. †† *Proséminaire: Explication de textes. La Bruyère, Les  
 Caractères.* Vendredi 14–16 Le même
708. *Explication de textes et exercices d'analyse grammaticale.*  
 Vendredi 10–12 Lecteur **R. Donzé**
709. † *Analyse stylistique et syntaxique de textes français mo-  
 dernes.* Vendredi 8–10 Le même
710. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises.*  
 Lundi 16–17, mercredi 14–16 Lecteur **A. Kuenzi**
711. *Theory and Practical Application of English Phonetics.*  
 Wednesday 10–11, Thursday 15–16 Pd. **Britta M. Charleston**
437. *Translation into English, Reading and Interpretation of  
 English texts.* Monday 15–16, Wednesday 9–10 By the same
712. *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni.* Martedì  
 16–17, venerdì 17–18 Lettore **E. Giachery**
713. *Lettura di prosa moderna. Esercizi d'esposizione e di con-  
 versazione.* Mercoledì, venerdì 16–17 Lo stesso
471. *Grundzüge der griechischen Geschichte.* Donnerstag 10–11  
 Prof. **G. Walser**
474. *Die Entstehung des Abendlandes.* Dienstag, Mittwoch  
 11–12 Prof. **J. Deér**
480. *Gleichgewicht und Hegemonie. Überblick über die Geschichte  
 des europäischen Staatensystems vom Ausgang des Mittel-  
 alters bis ins 20. Jahrhundert.* Dienstag 18–19 Prof. **W. Hofer**
488. *Bundesbriefe und Konkordate der alten Eidgenossenschaft.*  
 Montag 7–9 Prof. **H. von Greyerz**

*Anmerkung:*

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprachende.

715. *Die religiöse Entwicklung Jugendlicher.* 1 stündig, nach Vereinbarung  
Lektor **J. Amstutz**
716. *Religionsgeschichtliche Einleitung ins Neue Testament.*  
1 stündig, nach Vereinbarung  
Derselbe
717. *Hilfsmittel zum Verständnis der Bibel.* Dienstag 10–11  
(verlegbar)  
Lektor **F. Feldges**
718. *Der fruchtbare Moment in der religiösen Erziehung.* Mittwoch 13–14  
Derselbe
679. *Allgemeine Geologie I (Einführung in die Geologie).* Dienstag, Mittwoch 17–18  
Prof. **J. Cadisch**
692. *Physikalische Geographie I.* Montag, Dienstag 14–15  
Prof. **F. Gyax**
693. *Geographie der Schweiz III.* Donnerstag 7–8  
Derselbe
719. *Plastisches Gestalten.* Montag 10–12  
Lektor **B. Wyss**
720. *Pflanzenzeichnen.* Samstag 8–10  
Derselbe
721. *Tierzeichnen.* Samstag 10–12  
Derselbe
722. *Aufbau der allgemeinen Körperschule, Grundlagen der Leichtathletik, grossräumige Spiele der II. Stufe.* Montag 17–20 (in zwei Abteilungen, 17–18.30, 18.30–20). Turnhalle Hochfeld  
Lektor **E. Strupler**
723. *Turnen (Kandidatinnen). Grundsicherung, Leichtathletik, kleine Spiele.* Montag 17.30–19  
Lektorin **E. Steffen**
724. *Schwimmen I (für Kandidatinnen und Kandidaten).* In zwei Abteilungen: die eine Mittwoch 12.30, die andere Freitag 12.30 im Hallenbad  
Schwimminstruktor **E. Frutiger**
725. *Didaktische Grundströmungen der Gegenwart.* Dienstag, Donnerstag 7–8  
Direktor **P. Pulver**

## II. 1

726. *Mathematischer Vorkurs I (mit Übungen)*. Vertreten durch  
Assistent J. Rätz. Montag, Donnerstag 15–17. Lektor P. Wilker
727. *Darstellende Geometrie, I. Teil*. Dienstag 15–17 Lektor H. Giger
632. *Allgemeine Botanik und Biologie II*. Mittwoch 14–15,  
Donnerstag 17–18 (verlegbar) Lektor K. H. Erismann
641. *Wirbeltiere I. Vergleichende Anatomie. Inklusive Demonstrationen und Repetitorium*. Gemeinsam mit Lektor  
Tschumi. Montag, Dienstag 10–11, Freitag 8–9, 10–11  
Prof. F. E. Lehmann
652. *Wirbeltiere III. Bau und Biologie einheimischer Formen*.  
Freitag 11–12 Prof. M. Lüscher
654. *Zoologisches Anfängerpraktikum II (Wirbeltiere)*. Im 1.  
oder 3. Semester. Freitag 14–17 Derselbe
660. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen, Physiker und andere Studierende*. Gemeinsam mit Prof. Hügi. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar) Prof. E. Niggli
679. *Allgemeine Geologie I (Einführung in die Geologie)*. Dienstag, Mittwoch 17–18 Prof. J. Cadisch

### Anmerkung:

Didaktik, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen siehe  
Abteilung I. 1.

## I. 3

728. *Übungen zur schweizerdeutschen Sprach- und Volkskunde, mit Vorbereitung einer Exkursion*. Dienstag 9–10, Donnerstag 10–11 (Gemeinsam mit Lektor Ramseyer); Freitag 9–10 (Vorlesung) Prof. P. Zinsli
421. *Vom Sturm und Drang zur Frühklassik*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11–12 Prof. W. Kohlschmidt

729. *Übungen Lehramtsschule: Gotthelf, Keller und Meyer im Vergleich.* Montag 17–19 Prof. W. Kohlschmidt
707. *Littérature française: 1. La Bruyère.* Lundi 10–11  
 2. *Baudelaire, critique d'art.* Vendredi 11–12 Prof. P. O. Walzer
448. *Cours pratique. Auteurs du XVII<sup>e</sup> siècle.* Lundi 8–10 Le même
449. *Proséminaire. Explication de textes. La Bruyère, Les Caractères.* Vendredi 14–16 Le même
442. *Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte des französischen Wortschatzes (Einführung in das wissenschaftliche Studium des Neufranzösischen).* Dienstag 10–11, Donnerstag 9–10  
 Prof. S. Heinemann
432. *Dichter des viktorianischen Zeitalters.* Dienstag 15–16,  
 Donnerstag 17–18 Prof. R. Fricke
730. *Proseminar: George Eliot.* Mittwoch 9–11 Derselbe
456. *Grammatica superiore e stilistica.* In comune col Lettore Giachery. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18 Prof. A. Jenni
454. *Proseminario (e Lettura di classici): Ariosto, „Orlando furioso“.* Giovedì 14–16 Lo stesso
479. *Allgemeine Geschichte in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (1815–1850).* Montag, Donnerstag 16–17 Prof. W. Hofer
485. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 18. Jahrhunderts.* Dienstag 16–17 Prof. E. Walder
731. *Schweizergeschichte.* Mittwoch 7–9 Prof. H. von Greyerz
732. *Die religiöse Lage der Gegenwart I.* 2 stündig, nach Vereinbarung Lektor J. Amstutz
733. *Theologische Begriffe im Neuen Testament.* Mittwoch 10–11 (verlegbar) Lektor F. Feldges
734. *„Hat die Bibel recht?“ Eine Auseinandersetzung mit einem Buch aus der DDR (Kolloquium).* Mittwoch 12–13 Derselbe

693. *Geographie der Schweiz III*. Donnerstag 7–8 Prof. F. Gyax
697. *Geographische Exkursionen* Derselbe
698. *Einführung in die allgemeine Kultur- und Wirtschafts-  
geographie*. 2 stündig, nach Vereinbarung Prof. G. Grosjean
702. *Übungen zur Länderkunde*. Freitag 7–9 Lektor B. Messerli
735. *Stilkundliches Skizzieren*. Montag 14–16 Lektor B. Wyss
736. *Freie Perspektive, Landschaft*. Mittwoch 14–16 Derselbe
737. *Sachzeichnen*. Mittwoch 16–18 Derselbe
738. *Körpergrundschule, mit besonderer Berücksichtigung des  
Mädcheturnens, Leichtathletik der III. Stufe, Spiele der  
III. Stufe, Geländeturnen*. Dienstag Freitag 17.30–19  
in 2 Abteilungen, Universitätssportanlagen, Neubrück-  
strasse 155 Lektor E. Strupler
739. *Schwimmen, Wasserspringen und Lebensretterübungen*.  
Zusammen mit Schwimminstruktor E. Frutiger und Lek-  
torin Steffen. Dienstag, Donnerstag 12.30–13.15, Hallen-  
bad Derselbe
740. *Turnen (Kandidatinnen)*. *Ausgewählte Abschnitte der Be-  
wegungsschulung, Geräte, Leichtathletik, Sommerspiele*.  
Dienstag 17.30–19 Lektorin E. Steffen
724. *Schwimmen 3 (für Kandidatinnen und Kandidaten)*. In  
zwei Abteilungen: Die eine Dienstag 12.30, die andere  
Donnerstag 12.30, im Hallenbad Schwimminstruktor E. Frutiger
741. *Psychologische und pädagogische Voraussetzungen für die  
Unterrichtsarbeit im Sekundarschulalter*. Dienstag, Don-  
nerstag 8–9 Direktor P. Pulver

## II. 3

521. *Integralrechnung*. Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9, Don-  
nerstag, Freitag 10–11 Prof. W. Scherrer

522. *Übungen zur Integralrechnung*. Gelesen durch Lektor Debrunner. Dienstag 16–17 Prof. W. Scherrer
742. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. Anmeldung bei der obligatorischen Vorbesprechung. Donnerstag 14–18 Professoren Houtermans und Geiss
551. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik)*. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. J. Geiss
557. *Repetitorium der Experimentalphysik*. Nach Vorlesungsschluss während 14 Tagen 12 mal 2 stündig, nach Vereinbarung Pd. H. Oeschger
636. *Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen. Für Studierende der pharmazeutischen Botanik, phil.-nat. Fakultät und des Lehramts*. Dienstag, Mittwoch 7–8 Prof. M. Welten
637. *Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen*. Samstag 7–10 Derselbe
756. *Floristische und vegetationskundliche Übungen. Für Studierende des Lehramts und weitere Interessenten*. Samstagnachmittag, eventuell Sonntag Derselbe
682. *Geologisches Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Freitag 14–17 (verlegbar) Prof. J. Cadisch
686. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen*. Gemeinsam mit den Professoren Rutsch und Nabholz. Samstag oder Sonntag, nach Anschlag Derselbe
743. *Chemisches Praktikum. Im 3. oder 4. Semester*. 8 stündig Prof. W. Feitknecht

*Anmerkung:*

Didaktik, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen siehe Abteilung I. 3.

## I. 5 und II. 5

392. *Allgemeine Pädagogik VI: Die Einzelmittel der Erziehung.*  
Montag, Dienstag 18–19 Prof. J. R. Schmid
744. *Pädagogisches Proseminar Ia: Fragen der pädagogischen Psychologie.* Dienstag 16–18, alle 14 Tage Derselbe
745. *Pädagogisches Proseminar Ib: Ausgewählte Stücke der Geschichte der Pädagogik.* Dienstag 16–18, alle 14 Tage Derselbe
746. *Didaktisches Seminar.* Dienstag 14–16 Direktor P. Pulver
747. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung.* Mittwoch, Donnerstag (evtl. Freitag) nachmittags Derselbe
748. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung.* Mittwoch, Donnerstag (evtl. Freitag nachmittags) Derselbe
749. *Vollpraktikum an städtischen Mittelschulen* Derselbe
750. *Halbpraktikum an städtischen Mittelschulen* Derselbe
751. *Praktikum an Landsekundarschulen* Derselbe
752. *Methodik der Leibesübungen, mit praktischen Übungen und Schulbesuchen.* Montag 14–16 Lektor E. Strupler
753. *Turnen (für Kandidatinnen). Theoretische und praktische Weiterbildung. Methodik des Mädchenturnens und Lehrübungen an städtischen Mädchenschulen.* Montag 14–15.30 Lektorin E. Steffen
754. *Sekundarschulkunde.* Montag 16–18 Lektor H. Dubler
755. *Werkunterricht für naturkundliche Fächer.* Freitag 14–18 Lektor F. Schuler



## Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern für bernische Sekundarschulen und Progymnasien

496. *Griechische Vasen*. Freitag 16–17 Prof. H. Jucker  
417. *Lateinische Stilübungen*. Dienstag 16–18 Prof. O. Gigon

### Nachtrag

757. \* *Übungen zur europäischen Plastik seit Rodin, vor Originalen in öffentlichem und privatem Besitz*. 2 stündig, nach Vereinbarung Prof. P. Hofer  
758. *Arabisch I*. Dienstag 17–18 (verlegbar) Pfr. H. Welten  
759. *Arabisch II*. Diensstag 18–19 (verlegbar) Derselbe

### Cours en langue française

22. \* *La réformation, le catholicisme d'aujourd'hui et l'Eglise*.  
Mercredi 17–18 Prof. A. de Quervain  
64. *Droit civil suisse: Les successions*. Mercredi 14–16 Prof. A. Comment  
65 *Exercices pratiques en droit civil suisse*. Mercredi 16–17 Le même  
72. *Droit des obligations: les contrats spéciaux*. Mardi 10.30–12  
Prof. R. Patry  
73. *Séminaire de droit des obligations*. Vendredi 10.30–12 Le même  
75. *Droit commercial: introduction et sociétés de personnes*.  
Mardi 8.45–10.15, vendredi 8.45–10.15 Le même  
113. *Les théories économiques contemporaines (analyses du revenu national)*. Jeudi 15–16 Prof. F. Schaller  
114. *Crises de surproduction et conjonctures*. Jeudi 16–17 Le même  
390. *Problèmes de philosophie néoplatonicienne*. Lundi 14–15  
Prof. F. Brunner  
391. *Lecture de Teilhard de Chardin: Le phénomène humain*.  
Lundi 15–16 Le même

412. *L'indo-européen: portrait actuel.* Mardi 14–16 Prof. **G. Redard**
446. \* *Littérature française au XVII<sup>e</sup> siècle: La Bruyère.*  
Lundi 10–11 Prof. **P. O. Walzer**
447. \* *Baudelaire, critique d'art.* Vendredi 11–12 Le même
448. \* *Cours pratique. Auteurs du XVII<sup>e</sup> siècle.* Lundi 8–10 Le même
449. *Proséminaire. Explication de textes. La Bruyère, Les  
Caractères.* Vendredi 14–16 Le même
450. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. La Bruyère.*  
Jeudi 14–16 Le même
451. \* *Explication de textes français: Les Destinées de Vigny.*  
Mardi 16–17 Pd. **M. Eigeldinger**
452. \* *Littérature française: La pensée de Vigny.* Mardi 17–18 Le même
466. *Préhistoire de l'Europe, V. L'âge du bronze.* Vertreten  
durch Prof. Sauter. Freitag 9–11 Prof. **H. G. Bandi**
467. *Séminaire. Problèmes de l'âge du bronze.* Vertreten durch  
Prof. Sauter. Freitag 14–16, alle 14 Tage Derselbe
708. *Explication de textes et exercices d'analyse grammaticale.*  
Vendredi 10–12 Lecteur **R. Donzé**
709. \* *Analyse stylistique et syntaxique de textes français mo-  
dernes.* Vendredi 8–10 Le même
710. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises.*  
Lundi 16–17, mercredi 14–16 Lecteur **A. Kuenzi**

# Universitätssport

**Beginn der Übungen:** Mittwoch, den 24. April 1963.

**Leitung:** Der Universitätssportlehrer Dr. Ernst Strupler; Akademische Sportkommission und verschiedene Trainingsleiter.

**Sprechstunden:**

- a) Universitätssportlehrer: Täglich 14–15 im Büro des Sportamtes, Gesellschaftsstrasse 6, Parterre, Südseite, Tel. 3 97 10.
- b) Akademische Sportkommission (ASK): im Büro des Sportamtes. Zeiten siehe Anschläge.

**Turn- und Sportprogramm:** Wird bei Semesterbeginn in der Rektoratskanzlei oder im Büro des Sportamtes gratis abgegeben.

## A. EINZELSPORT

### I. Allgemeines Konditionstraining.

Es werden Übungen durchgeführt zur allgemeinen Förderung der Kondition für *Studenten, Studentinnen und Dozenten* (Universitätsturnhalle). Die Übungszeiten werden im speziellen Sportprogramm bekanntgegeben.

II. Trainingsstunden für Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, Vereine und freie Sportgruppen nach Vereinbarung mit dem Universitätssportlehrer.

III. Spezielle Übungen in Leichtathletik, Schwimmen, Wasserspringen, Geräteturnen, Boxen, Bergsteigen, Fechten, Selbstverteidigung, Tennis, Trampoline-springen, Reiten, Rudern. Siehe nähere Angaben im Sportprogramm.

## B. MANNSCHAFTSSPORT

Besondere Trainings in: Fussball, Handball, Korbball und Basketball.

Die Übungen sind unentgeltlich.

## C. WETTKÄMPFE

- a) Bernische Universitätsmeisterschaften in Handball, Fussball (Meisterschaftssystem), Leichtathletik, Schwimmen, Tennis, Schiessen.
- b) Schweizerische Hochschulmeisterschaften in Leichtathletik (Einzel- und Fünfkampf), Fussball, Handball, Tennis, Schwimmen, Schiessen, Fechten.
- c) Vergleichswettkämpfe mit ausländischen Universitäten.

Die Delegationen an die schweizerischen und ausländischen akademischen Wettkämpfe werden durch die Leitung bestimmt.

## Preisauflage, fällig auf den 1. August 1963

**Eduard-Adolf-Stein-Preis** (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Bernische Testamente des ausgehenden Mittelalters“.

## Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1963

**Lazarus-Preis** (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Pantheismus und Theismus in Spinozas Ethik.“

**Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern:** Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

## Fakultätspreise

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Das Verständnis des Nächsten als des Freundes bei Gabriel Marcel“.

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Erschaffung aller Dinge in, durch und auf Christus hin“. – Es sind die geistes- und religionsgeschichtlichen Zusammenhänge und die theologische Bedeutung der betreffenden neutestamentlichen Aussagen darzustellen.

**Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Das Verschulden beim Vertragsabschluss (Culpa in contrahendo) in rechtsvergleichender Darstellung“.

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Entstehungsbedingungen des Mesantoin-Chloasmas sind durch eingehende klinische Untersuchungen abzuklären.“

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Es ist die Exploration des Thoraxraumes auf Grund der Trennung von Lungenschall und Brustwand-schall bei einem Haustier zu bearbeiten.“

**Philosophisch-historische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Arnold von Brescia im religiösen und politischen Leben seiner Zeit.“

**Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Bis zu welchem Grad ist die Verteilung von Lebewesen und ihren Vergesellschaftungen in einem Gebiet abhängig von der durch Exposition, Hangneigung und Horizont bestimmten Insolation? (Theoretisch zu begründen und durch Feldbeobachtungen zu belegen“).

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

## Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1964

**Eduard-Adolf-Stein-Preis** (Veterinär-medizinische Fakultät).

Die Aufgabe lautet: „Die Epiphyse des Schweines ist morphologisch auf Zusammenhänge mit dem Geschlecht zu untersuchen.“

## Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1964

**Lazarus-Preis** (Philosophisch-historische Fakultät).

Die Aufgabe lautet: „Unter welchen Bedingungen wirken Erfahrungen als Denkhilfe.“

**Travers-Borgstroem-Preis (Fr. 3000.—)** (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät).

Die Aufgabe lautet: „Bisherige Entwicklung und künftige Möglichkeiten von Kapitaltransaktionen zwischen der Schweiz und den Entwicklungsländern.“

**Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern:** Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

## Fakultätspreise

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Das älteste gedruckte Kirchengesangbuch von Bern, 1606 (Standort Stadtbibliothek Bern, Rar 282), ist nach Inhalt und Quellen zu untersuchen und im Context der evangelischen Kirchengesangbuchtradition kritisch zu würdigen.“

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung der Gewohnheit im Jesus-Gebet ist in Abgrenzung gegen missglückte Weisen des Gewöhnens und unter Berücksichtigung einschlägiger Quellen zu bedenken.“

**Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Wachstumsproblematik der Konjunkturpolitik.“

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Anordnung und Bau der Blutgefässe im Knochenmark.“

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Es ist zu untersuchen, in welcher Art Muskelrelaxantien beim Pferd zusammen mit Narkose am besten anzuwenden sind.“

**Philosophisch-historische Fakultät.** Das Thema wird erst im Wintersemester 1963/64 bekanntgegeben.

**Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Untersuchungen über die Steuerung von Aktivitätsrhythmen bei Tieren.“

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.